



Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

ODENWALD-REDAKTION

Jahrgang 29
Heft Nr. 332 Sommer 2023

Sind Ihre privaten Daten so einbruchssicher wie Ihr Haushalt?

Ihre Haustür lassen Sie nicht offen stehen, wenn Sie nicht zuhause sind. Aber Sie erledigen Ihre Bankgeschäfte online über offene WLAN-Verbindungen, z.B. am Bahnhof oder im Internetcafé?

Sie arbeiten bei einer sicherheitsrelevanten Behörde, sprechen aber Ihre Termine über Whatsapp ab? Tunneln per VPN vom Smartphone zum heimischen PC/Laptop, um unterwegs Musik zu hören oder Mails abzufragen? Wie sicher ist Ihr Smartphone geschützt? Haben Sie alle Passwörter sauberlich mit zugehörigem Online-shop in einer Excel-Datei auf Ihrem PC? Dann sind Sie in akuter Gefahr!

"Darüber muß man doch informiert werden!" so ein erschrockener Teilnehmer des VHS-Kurses "Im Internet sicher unterwegs". Viele befürchten, zum "Gläsernen Menschen" gemacht zu werden, aber die wenigsten holen



Collage: setcookie_pixelio.de / butterfly / mh

sich tatsächlich Informationen ein. Bundesregierung, Polizei, Verbrauchzentralen, Volkshochschulen - sie stellen relevante Informationen zur Verfügung: in Broschüren, auf Internetseiten, in Volkshochschulkursen. Man kann sich also informieren, nur

sind einerseits viele Infos nur zufällig zu finden (siehe die Broschüre "Wegweiser durch die digitale Welt" der BAG-SO, zufällig im Rathaus beim Stöbern entdeckt), andererseits fallen wichtigen Volkshochschulkurse mangels Anmeldungen aus. Nur vier von insgesamt etwa 275.000 Einwohner*innen des Kreises Bergstraße kamen zum Kurs "im Internet sicher unterwegs". Der Kurs "Persönliche Daten schützen" war offenbar so uninteressant, daß er ausfiel. Ein solcher Kurs dauert 2-4 Stunden und kostet 50 Euro, und er bietet den unschätzbaren Vorteil, daß man dem Dozenten Fragen stellen kann und einen maßgeschneiderten Sicherheitsplan bekommt.

Auch online gibt es zuverlässige Informationen: zum Beispiel den Digital-Kompass. Das Portal wurde eigentlich geschaffen, um Senioren und Menschen [Bitte lesen Sie weiter auf S. 2](#)

GGEW
WIR SIND ENERGIE.

EIN GGEWINN FÜR DIE REGION: SPARSAM UND KLIMANEUTRAL MOBIL MIT E-CARSHARING!

Unser Team ermöglicht es, dass Sie jederzeit mobil sind – ohne Investitionen und ganz ohne schlechtes Umweltgewissen.

Nähere Informationen auf www.ggew.de/ecarsharing oder telefonisch unter **06251 1301-285**.

MÖCHTEN AUCH SIE SPARSAM UND KLIMANEUTRAL MOBIL SEIN?



Marica Klippel
Nähstudio Service

Hol- und Bringdienst
Änderungsschneiderei
Stoffe Auswahl und Bestellservice

Nibelungenstraße 700
64686 Lautertal-Gadernheim
Tel. 06254-9430222
0160-97926370

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-14.30 u. 15-19 Uhr
Sa 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Lautertaler Elektrotechnik
Meisterbetrieb



64686 Lautertal
Hauptstraße 10

Tel.: 06254 942697

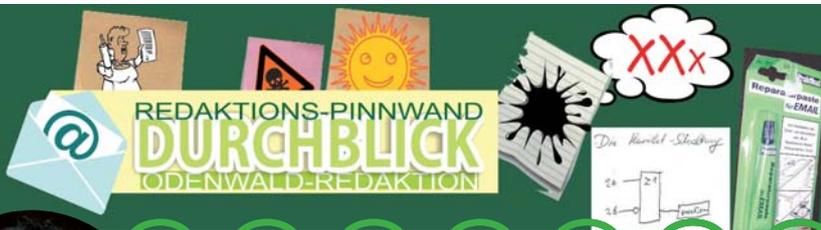
Huth@Lautertaler-Elektrotechnik.de
www.Lautertaler-Elektrotechnik.de

HEIMTEXTILIEN

- Gardinen
- Tapeten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Bodenbeläge

HAHN www.hahn-bensheim.de

64625 Bensheim-Auerbach • Berliner Ring 131
Nähe Vogelpark • Telefon 0 62 51 / 7 83 22



Liebe Leserinnen und Leser!

Unser Junithema Senioren & Generationen im letzten Heft fand große Resonanz - aber dieses Detail hier wirft ein Licht auf die Wertschätzung älterer Menschen in der Gesellschaft: zur Illustration der Titelgeschichte im Juniheft hätte ich gerne von meiner Fotoplattform eines der wundervollen Fotos mit alten Händen verwendet. Aber diese - wie alle Fotos mit alten Menschen - sind dort nur zur rein redaktionellen Verwendung

zugelassen, nicht für kommerzielle Verwendung. Und der Durchblick ist ja nun mal kommerziell, denn er wird über die Anzeigen unserer Inserenten finanziert.

Schön wäre es, wenn man eine solche Wertschätzung nicht nur bei Senioren-Fotografien an den Tag legte, sondern auch bei den Menschen selber. Die aber fordert man lieber auf, bei komplizierten Onlineformularen ihre Enkel um Hilfe zu bitten. Daß man dabei oft an genau die Nerds gerät, die solche Onlineformulare entwickeln, hat man wohl nicht bedacht.

Außerdem gibt es noch eine Richtigstellung zum Beitrag "Die Leute kommen nicht aus ihren Wohnungen raus" (Juniheft 2023): *"Sehr geehrte Frau Hiller, in der Juni-Ausgabe Ihrer Monatszeitung erwähnen Sie auf Seite 4 den Trautmannshof und beschreiben die Situation der BewohnerInnen. Leider wurde das Gespräch in diesem Zusammenhang nicht korrekt wiedergegeben.*

Es wurde ausdrücklich betont, dass die Lebensumstände sehr unterschiedlich sind. Vom Motorradfahrer bis zu Menschen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, reicht die Bandbreite. Die körperliche Verfassung bedingt die möglichen Aktivitäten. Besonders die langfristigen Einschränkungen während der Corona Zeit stellten für viele BewohnerInnen ein Problem dar. Aber dies bezieht sich nicht nur auf den Trautmannshof. Mit freundlichen Grüßen - B. Riße-Lessel"

Natürlich bezog sich meine Darstellung nicht ausschließlich auf den Trautmannshof, sondern auf die Lebenssituation vieler älterer Menschen. - *Marieta Hiller*

Impressum:
DURCHBLICK - Mitteilungsblatt
für Lautertal & Modautal
Infos aus Wirtschaft & Gesellschaft

- **Herausgeber und Redaktion:** GHS-GbR
Waldstraße 2, 64686 Lautertal
Tel 06254-9403010, mail: mh@dblt.de.
- **Achtung:** kein Redaktions-FAX mehr!
- Je früher und kürzer Beiträge eintreffen desto sicherer ist das Erscheinen
- Kein Anspruch auf Veröffentlichung / Zustellung
- Es gilt Anzeigenpreisleiste 2022
- **Beilagen in diesem Heft:**
nur Lautertal: "Gesund leben" Felsberg Apotheke
Lautertal und Modautal: Möbelhaus Albiez Auerbach
- **Text-, Bild- und Anzeigen-Nachdruck** nur mit schriftl. Genehmigung
- **Druck 5400 Expl. Lautertal-Druck Beedenkirchen**
- **Verteilung:** nur in Briefkästen ohne Aufkleber
"keine kostenlosen Zeitungen" möglich!

Abgabetermin für Ihr Inserate
oder Ihren redaktionellen Bericht:
Im August erscheint kein Durchblick!
Septemberheft 2023: Abgabe bis spätestens
11. August, Verteilung bis zum 26. August!

Fortsetzung Sicheres Internet

mit Behinderungen dabei zu unterstützen, "die Welt der digitalen Medien zu entdecken und diese für die persönliche Lebensgestaltung zu nutzen". Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. (BAG-SO) gestaltet das Portal gemeinsam mit Deutschland sicher im Netz e.V., gefördert durch das Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV). Es gibt zu vielen Fragen und Themenkreisen Erläuterungen mit weiterführenden Infos, alles kann auch in "Einfacher Sprache" gelesen werden oder man kann es sich online vorlesen lassen. Sie geben in die Suchfunktion beispielsweise "sicheres internet" ein und finden "Digital-Kompass Tipp 7: Regeln für sicheres Bezahlen im Internet" (siehe S. 5). Der Digitalkompass ist für Menschen aller Altersgruppen sehr nützlich. Internetsicherheit betrifft gerade Jugendliche

und junge Leute. Jeder Smartphonehersteller nutzt andere Systeme mit anderen Sicherheitsstandards, das ist schwer zu überschauen. Zuhause, bei PC und Router, ist das einfacher: das meistverbreitete Betriebssystem Windows bietet inzwischen mit ca. 90% Sicherheit den besten Virenschutz, so daß Sie keinen zusätzlichen Virenschutz benötigen. Ihr Router als Verbindung nach draußen schützt Sie mit einer internen Firewall. Zuhause sind Sie also sicher. Aber Sicherheit besteht immer aus definierten Maßnahmen, die auf einem bestimmten Niveau wirksam sind. Mit Viren wird ständig versucht, diese zu umgehen. Deshalb ist es sehr wichtig, daß Betriebssystem und Router immer auf dem aktuellsten Stand sind, Updates sollten möglichst zeitnah zugelassen oder automatisiert werden.

Schwachstelle: das Smartphone

Beim Smartphone ist die Sicherheit providerabhängig. Um so wichtiger ist

es, das Handy gegen fremden Zugriff zu schützen: Entsperrung mittels Muster und PIN ist bequem, aber leicht zu knacken. Mehr Sicherheit geben biometrische Sicherungen mittels Fingerabdruck oder Iris. Wer WhatsApp nutzt, muß sich darüber klar sein, daß diese mächtige Plattform nicht nur bequem und praktisch ist, sondern auch kostenlos. Das bedeutet: jemand muß einen Vorteil daraus ziehen, denn der Dienst kostet den Betreiber Geld. Der Vorteil sieht so aus, daß sämtliche Daten der WhatsApp-Nutzer an Firmen verkauft werden, denn die deutsche Datenschutzgrundverordnung greift bei US-Firmen nicht. Das Gleiche gilt für Facebook und ähnliche Dienste. Wer diese nutzt, kann sich über die oft unkontrollierbare Anzahl an Kontakten einen Virus einfangen, der vom Smartphone ins heimische WLAN wandern kann.

Bitte lesen Sie weiter auf S. 3

DURCHBLICK
Bin schon da!
Klein aber immer präsent:
Unsere Minianzeige 325 Euro
für ein Jahr (11 Schaltungen) zuzügl. MwSt.
Telefon 06254-9403010 Mail mh@dblt.de

Die Fahrrad und E-Bike Werkstatt in Modautal
Tel 0170 9088670
Hol- und Bringdienst
Bosch E-Bike Service-Partner
Plattfuß
www.plattfuss-fahrrad-werkstatt.de

Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.
Ober-Ramstadt Hammeggasse 5
Tel + Fax 06154-3511 www.buecher-blitz.de

👉 Fortsetzung **Sicheres Internet**

Passwörter sicher aufbewahren

So können unter Umständen Ihre Passwörter ausgespäht werden. Diese sollten übergangs auf keinen Fall "sprechend" sein: Geburtsdaten, Namen von Ehegatten oder Haustieren etc. sind sehr einfach zu knacken. Sicher sind nur Zufallspasswörter mit Groß- und Kleinschreibung, Ziffern und Sonderzeichen mit mindestens acht Stellen.

Die kann man sich leider nicht merken, deshalb sollten sie auf einen altmodischen Papierzettel notiert werden (der natürlich nicht unter der Tastatur kleben sollte).

Zwei-Faktor-Authorisierung (Zwei-Wege-Authorisierung): zwei unabhängige Geräte liefern die notwendigen Zugangsdaten für sensible Aktionen wie das Onlinebanking. Die Sparkasse Bensheim führt sie gerade ein, Nutzer erhielten im Mai eine entsprechende Information. Man meldet sich im Heimgerät (PC oder Laptop) an mit Benutzernamen und PIN. Zusätzlich benötigt man eine TAN, und zwar bereits beim Aufsuchen des persönlichen Bankingportals. Diese TAN liefert entweder das Smartphone oder das Lesegerät. Der kleine rote Kasten oder die Sparkassen-App zeigt bei jeder Buchung nicht nur die TAN an, sondern auch die letzten Ziffern der Empfänger-IBAN. Stimmt diese mit der eingegebenen IBAN überein, hat niemand Ihren Zugang gehischt (vermutlich).

Phishing: Ihre Daten sind für andere Gold wert

Phishing nennt man das betrügerische Auffordern per Mail oder auf unsicheren Internetseiten, einen bestimmten Link anzuklicken. Bevor man dies tut, sollte man sich vergewissern, daß der Link tatsächlich zu der gewünschten Seite führt. Man sieht das, wenn man den Mauszeiger auf den Link zieht bzw. beim Smartphon lange auf den Link tippt aber ohne zu klicken. Der tatsächliche Browsername wird dann angezeigt. Sie erhalten z.B. eine Mail, daß Ihr Paket demnächst geliefert wird mit Direktlink zur Paketverfolgung. Der Link lautet dann aber nicht auf DHL oder eine andere echte Seite, sondern führt beispielsweise zu <http://slickdeals.net>. Sehen Sie einen Link der mit <http://> beginnt, ist unbedingt Vorsicht geboten: alle realen Internetseiten beginnen mit  und <https://> - s für secure, sicher.

Nützliche Helfer im Internet

Wem VHS-Kurse zu mühsam sind, kann sich online z.B. von den digitalen Engeln beraten lassen. Im Infokasten haben wir für Sie interessante Links und Infos zusammengestellt, weitere finden Sie auf www.dblt.de in der Rubrik Wirtschaft & Verbraucher.

Leider gibt es im Internet zahlreiche Hürden wie diese hier: wenn Sie einen Termin in der Augenklinik Darmstadt benötigen, müssen Sie diesen online vereinbaren. Sie kommen auf eine Seite voller weißer Schrift auf hellgrünem Hintergrund. Wohlgemerkt: wer einen Augentermin braucht, hat vermutlich Probleme mit den Augen, kann also die Seite gar nicht gut lesen. Inzwischen gibt es Studiengänge dazu: UI - user interface (Benutzerschnittstelle). Zu Testzwecken tragen Studierende schon mal Handschuhe, Sonnenbrillen, Bleigewichte, um Smartphone oder Internetseiten zu bedienen. So können u.a. auch fehlerbehaftete Formularseiten korrigiert werden, auch die Probleme mit ELSTER während der Grundsteuerreform hätten vermieden werden können. Die Bundesregierung entblödete sich nicht, in ihrem Schreiben vom Juni 2022 vorzuschlagen: „Auch Familienangehörige dürfen ihre eigene Registrierung bei ELSTER nutzen, um die Erklärung beispielsweise für ihre Eltern oder Großeltern abzugeben - sofern diese das möchten.“

Man war sich also durchaus darüber im Klaren, daß viele Bürger*innen mit **Bitte lesen Sie weiter auf S. 4** 📄

Meister-Wärme
vom Fachbetrieb...
Und das seit 1964



Heizung • Sanitär • Solar
Kundendienst



Karlheinz Stelz GmbH
Reichenbacher Str. 53
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Tel. (0 62 54) 4 28
Fax (0 62 54) 20 08
e-mail info@stelz-gmbh.de
Internet www.Stelz-GmbH.de

Umwelt-
freundliche
Energien
vom grünen
Handwerker!

Tankstelle - Service



Kfz-Reparaturen • Tanken rund um die Uhr* • Waschanlage
*mit EC- oder Kundenkarte

Jugheimer Straße 31
64686 Lautertal/Wurzelbach
Telefon 0 62 54/3 82 74 o. 431
Öffnungszeiten Tankstelle:
Mo-Fr von 6.00-19.00 Uhr
Sa von 7.00 -19.00 Uhr
So von 8.00 -19.00 Uhr



PELTEKO im Lautertal

**Wir expandieren
und suchen Verstärkung**

Einkäufer*in / Disponent*in

eine abgeschlossene Ausbildung beispielsweise als Industriekaufmann ist erforderlich.

Sie suchen eine langfristige
Beschäftigung in Vollzeit?

Besuchen Sie uns im Internet oder melden Sie
sich bei Herrn Zöllner (**+49 (0) 6254 94039-19**).



PELTEKO
ENGINEERING & MANUFACTURING
www.pelteko.de/karriere.html

Fortsetzung **Sicheres Internet**
dem Onlineformular nicht zurecht-
kommen würden, und verwies diese
gleich an ihre Enkel - die vielleicht das
Design gestaltet hatten...

Onlineshopping:

wenn Sie öfter bei unbekanntem Shops
einkaufen, sollten Sie niemals per Vo-
rauskasse oder Sofortüberweisung
zahlen. Das Geld kann sonst weg sein,
ohne daß Sie jemals das Bestellte be-
kommen. Wo Kauf auf Rechnung nicht
möglich ist, kann Paypal oder giro pay
genutzt werden.

Private Daten schützen

Der Digitalkompass bietet auch Ant-
worten dazu: Alles rund um VPN-
Dienste, So holen Sie das Beste aus
Ihrem Browser heraus und viele wei-
tere Themen, z.B. wie man sichere
Passwörter erstellt und wo man sie
aufbewahrt.

Warum die Datenschutzgrundverord- nung nicht einfach nur nervt:

Das ist ein eigenes Thema, wichtig für
Internetnutzer ist jedoch, daß die DS-
GVO seit 2016 Internetanbieter ver-
pflichtet, über Cookies zu informieren.
Diese fragen Ihre Daten ab. Aufgrund

Info Weitere Infos zum Thema Sicherheit

- ◆ Wegweiser durch die digitale Welt als kostenlose Broschüre im Rathaus Reichenbach erhältlich und auf www.bagso.de
- ◆ Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/einbruch/>
- ◆ <https://www.digital-kompass.de/>
- ◆ Handy gegen fremden Zugriff schützen: <https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/digitale-welt/mobilfunk-und-festnetz/smartphones-sicher-sperren-13788>
- ◆ Alternativen für WhatsApp: [https://www.digitaler-engel.org/materialien/ Rubrik WhatsApp Installation und Einstellungen](https://www.digitaler-engel.org/materialien/Rubrik%20WhatsApp%20Installation%20und%20Einstellungen)
- ◆ Volkshochschulen: <https://vhs-in-hessen.de/>
- ◆ Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): CERT-Bund, das Computer Emergency Response Team für Bürger; Für interessierte Privatpersonen stellt CERT-Bund umfangreiche Informationen über den Warn- und Informationsdienst Bürger-CERT zur Verfügung. Das Bürger-CERT informiert kostenfrei und neutral über aktuelle Attacken durch Schadsoftware sowie über Sicherheitslücken in Computeranwendungen.

der Tatsache, daß beim PC Router und Betriebssystem relativ sicher sind, kann man sie aber zulassen. *M.Hiller*

"Wir machen Ihr Online-Banking noch sicherer"

Ach, bestimmt ist das wieder eine Phishing-Mail, klick und weg. Nein, diesmal war es eine echte Mail von der echten Sparkasse Bensheim.

Bis vor ein paar Monaten schickte die echte Sparkasse überhaupt keine Mails, später immerhin ohne aktiven Link im Mailtext. Man mußte also selbst ganz normal mit allen Sicherheitsvorkehrungen ins Onlineportal gehen, um zu sehen was für eine Nachricht aktuell vorlag. Im Portal wird auch darauf hingewiesen, worauf man achten muß: "Aktuelle Sicherheitswarnungen des Computer-Notfallteams der Sparkassen-Finanzgruppe". Dort zu finden: "Ihre Sparkasse wird Sie niemals per Telefon oder E-Mail auffordern, Ihre Daten wie IBAN, Anmeldenamen PIN, TAN oder Ihre Kreditkartendaten preiszugeben oder diese auf einer Internetseite einzutragen." Wer das nicht tut und in Mails keine aktiven Direktlinks anklickt, ist auf der sicheren Seite.

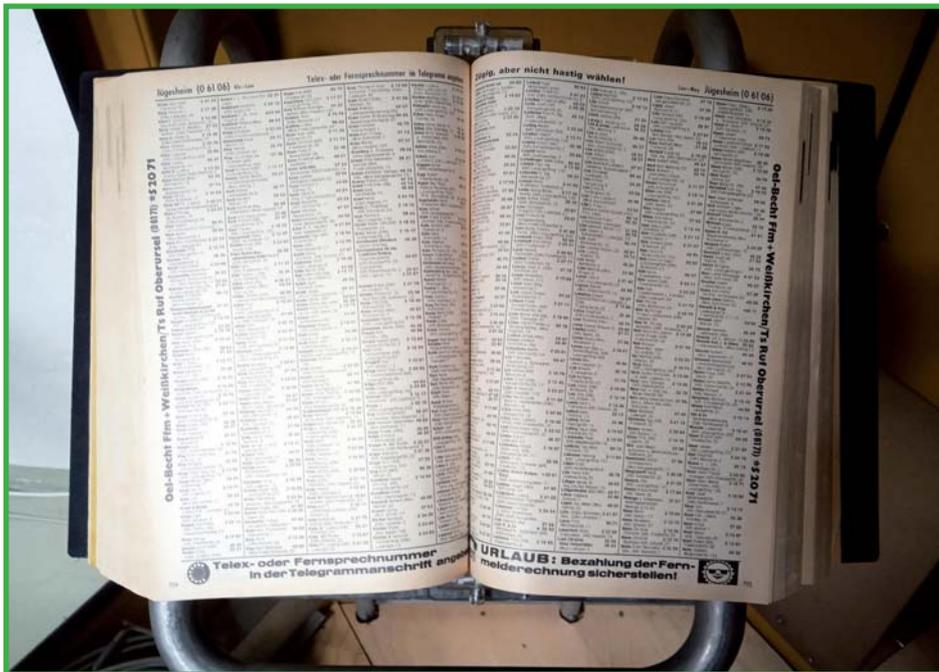
Nun aber bekam ich eine Mail von newsletter@mailing.sparkasse-bensheim.de mit einem weiterführenden Link. Als Laie ist man da vorsichtig, und wenn die Mail nicht eindeutig als echte Mail der Sparkasse erkennbar ist, löscht man sie eher als daß man sie liest. Die Sparkasse Bensheim hat sich dies zum Anlaß genommen, auf sicherheitsrelevante Fragen beim Onlinebanking ausführlich einzugehen. Alle Infos dazu finden Sie im folgenden Beitrag der Sparkasse Bensheim. *M. Hiller*

Sicherheit beim Online-Banking – Tipps der Sparkasse Bensheim

Das Online-Banking eröffnet uns allen eine bequeme und flexible Möglichkeit, unsere Bankgeschäfte bequem von zu Hause oder unterwegs zu erledigen. Doch gerade in der digitalen Welt lauern auch Gefahren, die wir nicht außer Acht lassen sollten. Als Ihre Sparkasse möchten wir Ihnen daher wichtige Sicherheitstipps mit auf den Weg geben, um Ihr Online-Banking-Erlebnis so sicher wie möglich zu gestalten.

1. Schützen Sie Ihre Online-Banking-Daten

Ihre Anmeldedaten, bestehend aus Anmeldenamen, PIN und TAN, sind äußerst sensible Informationen. Geben Sie diese niemals an Dritte weiter und bewahren Sie sie sicher auf. Seien Sie vorsichtig bei unerwarteten Anfragen oder [Bitte lesen Sie weiter auf S. 5](#)



Ein Anachronismus zum Schluß: das Telefonbuch

Man sieht sie kaum noch im öffentlichen Bereich: Telefonbücher aus Papier. Würde der Herausgeber die DSGVO ernst nehmen, müßten alle privaten Einträge geschwärzt sein - aber das möchte nun auch wieder niemand... Das Foto entstand im Sammlungsdepot des Museums für Kommunikation Frankfurt, Außenstelle Heusenstamm. Das Depot öffnet alljährlich am internationalen Museumstag im Mai inklusive ausgiebiger Führungen. Weitere (kürzere) Führungen finden jeweils am ersten Freitag im Monat statt. Infos: mfk-frankfurt.de
Mehr zum Thema Telefonbuch und Telefonzellen auf Seite 8!



Fortsetzung Sicheres Internet

verdächtigen Telefonanrufen, die nach Ihren Zugangsdaten fragen. Die Sparkasse wird Sie niemals telefonisch oder per E-Mail nach solchen Daten fragen. Vermeiden Sie auch die Eingabe Ihrer PIN und TAN für "Testüberweisungen" oder ähnliche Anfragen.

2. Misstrauen Sie verdächtigen Anrufen und E-Mails

Betrüger nutzen oft raffinierte Methoden, um an Ihre sensiblen Daten zu gelangen. Seien Sie daher wachsam bei Anrufen oder E-Mails, die angeblich von der Sparkasse stammen. Geben Sie niemals persönliche Daten wie Ihre IBAN, PIN oder TAN preis oder tragen Sie diese auf einer Internetseite ein. Öffnen Sie keine Anhänge unbekannter Herkunft und löschen Sie verdächtige E-Mails von unbekanntem Absender.

3. Kontrolle und Tageslimit

Überprüfen Sie regelmäßig die Umsätze auf Ihrem Konto, sei es über das Online-Banking, die Sparkassen-App oder Ihre Kontoauszüge. Prüfen Sie jede Abbuchung genau, um unberechtigte Transaktionen frühzeitig zu erkennen. Zusätzlich empfehlen wir Ihnen, ein individuelles Tageslimit für Ihre Transaktionen im Online-Banking festzulegen. Dadurch schränken Sie mögliche Schäden bei einem unberechtigten Zugriff ein.

4. Im Zweifel Zugang sperren

Sollten Sie den Verdacht haben, dass Ihr Online-Banking-Zugang gefährdet ist, zögern Sie nicht, diesen umgehend zu sperren. Nutzen Sie hierfür den deutschlandweit kostenfreien Sperr-Notruf 116 116. Alternativ können Sie vorübergehend Ihren Zugang sperren, indem Sie dreimal eine falsche PIN eingeben.

5. Aktuelle Geräte und Software

Halten Sie Ihren Computer und Ihr Smartphone stets auf dem neuesten Stand. Installieren Sie eine aktuelle Anti-Viren-Software und eine Personal Firewall, um sich vor schädlichen Programmen zu schützen. Achten Sie darauf, dass Ihr Betriebssystem [Bitte lesen Sie weiter auf S. 7](#)

TIPP 7

Digital Kompass

Immer mehr Menschen nutzen das Internet zum Einkaufen. Um sicher einzukaufen, sollten Sie jedoch folgende Punkte beachten:

- Teilen Sie niemandem Ihre Passwörter oder sensible Daten wie PINs und TANs mit.
- Stellen Sie vor Eingabe Ihrer Daten immer sicher, dass Sie sich auf einer geschützten Webseite befinden (https:// in der Adresszeile und ein Schlosssymbol in der Fußleiste oder der Adresszeile).
- Tätigen Sie Online-Einkäufe nur vom eigenen Rechner aus.
- Geben Sie die Internet-Adresse Ihrer Bank immer von Hand in die Adresszeile Ihres Browsers ein.
- Legen Sie bei Ihrer Bank ein Zahlungslimit fest, damit keine hohen Summen abgebucht werden können.
- Prüfen Sie regelmäßig Ihre Kontoauszüge. Fallen Ihnen nicht erklärbare Zahlungen auf, wenden Sie sich umgehend an Ihre Bank.

Regeln für sicheres Bezahlen im Internet

www.digital-kompass.de

Beispiel aus dem Portal www.digital-kompass.de

Strohmeenger

Carl-Benz-Str. 1, 64658 Fürth
www.Strohmeenger-Reisen.de

Tagesfahrten 2023

| | |
|---|------------------------|
| 07.07., 18.07., 14.08., 04.09. Bundesgartenschau Mannheim – Fahrt inkl. Eintritt und Seilbahn | € 47,-- |
| 25.07., 12.08. Tagesfahrt Stuttgart „Zoo Wilhelma“ inkl. Eintritt | € 55,-- |
| 25.07., 12.08. Tagesfahrt Stuttgart mit Mögl. Besuch Innenstadt, Mercedes Benz- oder Porsche-Museum | € 35,-- |
| 26.07. Moseltagesfahrt inkl. Schifffahrt von Bernkastel-Kues nach Traben-Trarbach, Aufenthalt in Bernkastel | € 58,-- |
| 27.07., 09.08., 27.08. Landesgartenschau Fulda inkl. Eintritt | € 49,-- |
| Fulda: nur Hin- und Rückfahrt | € 30,-- |
| Möglichkeit zum Musicalbesuch Robin Hood je nach Kategorie/Termin | ab € 35,-- bis € 75,-- |
| 28.07., 11.08. Tagesfahrt Sinsheim inkl. Eintritt Technikmuseum | € 55,-- |
| 28.07., 11.08. Tagesfahrt Sinsheim inkl. Eintritt Erlebnisbad „Badewelt Sinsheim“ (4 Stunden Aufenthalt) | € 60,-- |
| 29.07. Geysir-Erlebniszentrum Andernach/Rhein inkl. Eintritt und Schifffahrt zum Kaltwasser-Geysir | € 60,-- |

Adlerwerke Haibach

| | |
|---|---------|
| 26.07. Halbtagesfahrt: Modenschau, Kaffee satt und 1 Stück Kuchen, 25 % Sonderrabatt für den gesamten Einkauf | € 29,-- |
| 16.08. Tagesfahrt inkl. Programm Frühstück, Modenschau, Mittagessen + Besuch Straußenfarm in Schaafeheim | € 49,-- |

Volksschauspiele Ötigheim

| | |
|--|------------|
| 29.07., 19.08., 20.08. Das Wirtshaus im Spessart | ab € 68,-- |
|--|------------|

Der Rhein in Flammen

| | |
|--|----------|
| 16.09. Rhein in Flammen in St. Goar/St. Goarshausen, Schifffahrt, Begrüßungsgetränk, 2-Gang-Abendessen | € 155,-- |
|--|----------|

Urlaubsreisen 2023

13.-16.07. Naturerlebnis Harz, nördl. Mittelgebirge Deutschlands 4 Tage
3x ÜN/HP (Frühstücksbuffet + Abendessen als Buffet), im Hotel in Hahnenklee, 3x Kaffee + Kuchen, Getränkepauschale, Stadtführg. Goslar, Führung Klosterbrennerei + Schaubergwerk € 348,--

08.-13.08. Zwischen Nord- und Ostsee: Sylt, Föhr, Schlei, Schleswig 6 Tage
5x ÜN/HP (Frühstücks- und Abendbuffet) im Hotel in Niebüll, Begrüßungscocktail, 1 x Sektfrühstück, Auftritt Shantychor, Ausflüge: Sylt, Hallig Hooge mit Fährüberfahrt + Kutschfahrt, Husum + Friedrichstadt m. Reisel. € 785,--

20.-24.08. Fichtelgebirge - familiär Reisen ins 4 Sterne Hotel Marktredwitz 5 Tage
4x ÜN/HP im 4*Hotel in Marktredwitz (Frühstücksbuffet + 3 Gang Wahlmenü o. Buffet am Abend), Tanz- + Musikabend mit Livemusik, Begrüßungsgetränk, Rundfahrten: 1. Fichtelgebirge mit Reiseleitung, Besuch Waldassen/Wallfahrtskirche Kappl/Porzellanstadt, 2. Fichtelgebirge mit Besuch der Egerquelle/Weißenstadt, 3. Tschechien mit Besuch von Eger u. Franzensbad € 495,--

01.-05.09. Lüneburger Heide ... mit Besuch von Hamburg 5 Tage
4x ÜN/HP (Frühstücksbuffet mit Bioecke + 3 Gang-Abendmenü) im Hotel, Kutschfahrt Wilseder Berg mit Mögl. Besuch Heimatmuseum „Dat Ole Hus“ und kl. Rundfahrt Heide, Besuch Heideblütenstadt Schneverdingen, Tagesf. Hamburg- geführte Stadtrundf. + Mögl. Hafenrundfahrt, Besuch der romantischen Stadt Hann. Münden + der mittelalterlichen Stadt Celle auf An- bzw. Rückreise... € 488,--

09.-15.10. Goldener Oktober in Porec/Istrien/Plava Laguna 7 Tage
6x ÜN/HP (reichhaltiges Frühstücks- und Abendbuffet inkl. Getränke vom Fass beim Abendessen: Wein, Bier, Wasser) im guten 3*Hotel in Porec, Begrüßungsgetränk, Tagesausflüge jeweils mit Reisel.: 1. Rovinj + Porec, 2. Pula + Bale, 3. Novigrad + Groznanj, 4. Motovun und Pazin, kleine Olivenölprobe + Besichtigung einer Olivenölmühle, 3-Gang Mittagessen in einem urigen Landgasthof, Nutzung Shuttlebus Motovun € 645,--

Strohmeenger's Saisonabschlussfahrten Oberaudorf/Bayern ... immer wieder ein Erlebnis

ÜN/ HP im Hotel in Oberaudorf, reichhaltiges all inclusiv Frühstücksbuffet + 4 Gang Wahlmenü oder Buffet am Abend, inkl. Getränkepaket zwischen 18. und 20.00 Uhr, Begrüßungsgetränk, Ausflugsfahrten, Musikabend, Fahrtverlosung u.v.m.

| | | |
|--------------------|--------------|------------|
| I : 22. - 31.10. | 10 Reisetage | € 1.125,-- |
| II : 22. - 27.10. | 6 Reisetage | € 675,-- |
| III : 28. - 31.10. | 4 Reisetage | € 437,-- |

Unser Fahrdienst: 0151-18867935 oder 06253-22260
Transfer- und Krankenfahrten und Mietwagen,
PKW und Kleinbusse bis 8 Plätze

Bei Mehrtagesfahrten holen wir Sie kostenlos in Ihrem Wohnort ab.

Strohmeenger Reisen Tel. 06253-22260

Fortsetzung **Sicheres Internet** und Ihr Internet-Browser stets aktuell sind, um den aktuellen Sicherheitsstandards gerecht zu werden.

6. Sichere Internetverbindung und Browser

Verwenden Sie beim Surfen im Internet einen sicheren und verschlüsselten Internet-Zugang, insbesondere bei der Nutzung von WLAN-Netzwerken. Achten Sie darauf, dass Ihr WLAN mit einer starken Verschlüsselungsmethode geschützt ist. Verzichten Sie auf Online-Banking in öffentlich zugänglichen oder ungesicherten WLAN-Netzwerken ("Hotspots"), da dort Ihre Daten möglicherweise ausgespäht werden können. Nutzen Sie stets einen namhaften und aktuellen Internet-Browser, um die Sicherheit beim Surfen zu gewährleisten.

Diese Tipps sollen Ihnen helfen, Ihr Online-Banking-Erlebnis sicher und geschützt zu gestalten. Sollten Sie Fragen oder verdächtige Vorfälle haben, stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Ihre Sicherheit ist unser Anliegen.

<https://www.sparkasse-bensheim.de/>

Sie sind schon da: Roboter in der Verwaltung beim Landkreis Darmstadt-Dieburg und im Kreis Bergstraße

Am 16. Juni war der vierte bundesweite Digitaltag. die beiden Landkreise Bergstraße und Darmstadt-Dieburg nahmen dies zum Anlaß, um über den Einsatz künstlicher Intelligenz und IT-Sicherheit zu informieren. Die digitale Transformation im Kreis birgt Chancen, aber auch Risiken - nicht nur für die Wirtschaft, sondern auch für Verwaltungen. Digitalisierung und Automatisierung können dem Fachkräftemangel entgegenwirken, dabei spielt auch die Künstliche Intelligenz eine besondere Rolle. Unter dem Titel „KI in Gesundheit und Pflege“ lud Landrat Engelhardt deswegen ein breites Fachpublikum im Vorfeld des Digitaltags ins Fachpflegezentrum Bergstraße nach Lorsch ein. Fazit: In einem Bereich wie der Pflege, in dem menschliche Zuwendung besonders wichtig ist, kann auch die Künstliche Intelligenz Fachkräfte nicht ersetzen – sie kann aber als Unterstützung dienen, um mehr Zeit für den persönlichen Kontakt zu

ermöglichen.

Dagegen wurde bereits in den meisten Abteilungen des Landratsamtes die elektronische Akte eingeführt, ebenso wird Schritt für Schritt die digitale Ausstattung der Verwaltung zum Wohle der Bürger modernisiert.

Nachdem sich im Kreis Darmstadt-Dieburg mit der Wohngeldreform zum 1. Januar 2023 die Zahl der wohngeldberechtigten Personen verdreifachte, wurden erstmals und in kürzester Zeit drei Softwareroboter entwickelt und erfolgreich zum Einsatz gebracht. Der Kreis hat damit eine Vorreiterrolle unter hessischen Verwaltungen inne.

Robotic Process Automation (rpa) beschreibt die automatische Abwicklung von routinemäßigen Vorgängen, die normalerweise von Fachkräften bearbeitet werden. Die Roboter arbeiten Hand in Hand: Antragsdokumente, handschriftliche Stammdaten, elektronischer Postversand an die Einwohner und elektronische Aktenführung, vollautomatische Recherche über auslaufende Bewilligungszeiträume inklusive Erinnerung an Folgeanträge entlasten Mitarbeiter*innen in der Verwaltung. Mehr dazu lesen Sie auf www.dblt.de/Verbraucher. mh



Kälte- und Klimatechnik Kunz GmbH
Im Leimgarten 2
64686 Lautertal
Telefon: 0 62 54 50 49 582
info@kaelte-kunz.de

Kälteanlagen
Klimaanlagen für
Wohnung | Büro | EDV

WWW.KAELTE-KUNZ.DE



DURCHBLICK

Bin schon da!
Klein aber immer präsent:
Unsere Minianzeige 325 Euro
für ein Jahr (11 Schaltungen) zuzügl. MwSt.
Telefon 06254-9403010 Mail mh@dbl.de



40 JAHRE IN BENSHEIM
www.christelmichels.de

Unsere Stärken:

- POLSTERARBEITEN
- GARDINEN
- SCHIEBEELEMENTE
- ROLLOS
- TEPPICHE
- SONNENSCHUTZ

Christel Michels

Nachtwäsche für Sie und Ihn
ab sofort 30% reduziert

WIR BERATEN BEI IHNEN ZU HAUSE.

Michels
Ihre Einrichtungs Berater

Sie finden uns hier: Am Wamboltherhof 13
64625 Bensheim Telefon 06251-62612



FLÜGEL
HANDWERKERBEDARF GMBH

Mit Gartenabteilung

- ◆ Werkzeuge
- ◆ Befestigungstechnik
- ◆ Eisenwaren

Werkzeuge für den Profi

Ständig Qualitätswerkzeuge
zum absoluten Tiefstpreis.
Vergleichen Sie - wir dürfen es nicht!

Beedenkirchener Straße 55 • 64686 Lautertal Reichenbach
Telefon 06254-94 22 60 • Fax 94 22 63
www.fluegel-handwerkerbedarf.de



Firmenporträt: Dany's event & more - für Sie vor Ort!

Wer kürzlich im Fischbachtal auf dem Afrikanischen Sommerfest war, ist ihr sicher begegnet: Dany Thomas-Schwarz. Die gebürtige Nordirin aus Limavady lebt in Niedernhausen und begleitet Projekte für Privatpersonen ebenso wie für Betriebe. Wer als Unternehmer Unterstützung braucht bei Neukundenakquise, Bestandspflege oder Außendarstellung, ist bei ihr richtig. Aber: *"Selbstverständlich ist auch Ihr Familienfest, Hochzeit, Firmenjubiläum, Geburtstage bei mir in guten Händen. Vorausgesetzt: Sie möchten was Besonderes - darauf habe ich mich spezialisiert,"* so Frau Thomas-Schwarz.

Wie wäre es mal mit einer Sponsoren-Schatzsuche in Ihrer Gemeinde?

Wer Sponsoren sucht für ein Fest oder Festival, wer sich als Sponsor mal von einer ganz anderen Seite zeigen möchte (zum Beispiel bei einer Kinder-Schatzsuche mit einer Schatzkiste voller spannender Dinge) - der kann sich also in der Organisation von Dany's event & more auf professionelle, tatkräftige und effektive Weise unterstützen lassen.

Frau Thomas-Schwarz begleitet seit über 30 Jahren mit ihrer Agentur in verschiedenen Branchen die Kommunikation nach außen und Innen. Maßgeschneidertes Business-Theater (ihre Referenzen zeigen das "Who is Who" namhafter Firmen), Klinik-Theater zur Stärkung der Zusammengehörigkeit der Belegschaft, Betriebsjubiläen und besondere Events, Sponsorensuche für Turniere und Firmenfeiern sind ihre

Spezialität. Einer ihrer Schwerpunkte ist die Kundenpflege: *"Sie haben 'Aufschieberitis' wenn es um die telefonische Neuakquise oder Kundenbestandspflege geht? Sie wissen wie wichtig es ist und doch liegt es Ihnen nicht! Macht nichts, dafür haben Sie mich."*

Sie suchen Personal oder möchten neue Produkte lancieren?

Die langjährige Erfahrung von Frau Thomas-Schwarz verhilft zum Erfolg. Als permanente Partnerin oder für kurzfristige Aktionen zu bezahlbaren Honoraren steht sie zur Verfügung, auch wenn es um Change-Prozesse, Einführung von Leitlinien und Neueinführung im Vertrieb geht.

Ein Anruf bei Dany Thomas-Schwarz kostet nichts, und wer weiß - vielleicht hat sie Lösungsideen für Ihr Problem, auf die Sie noch gar nicht gekommen waren.

Ihr Einsatz für das afrikanischen Sommerfest im Juni war aus ihrer Sicht das Wichtigste: gute Pressearbeit mit gründlicher Kontaktpflege und Berichtsverfolgung. Dies ist vor allem auch für Sponsoren von Veranstaltungen wichtig. Egal um welche Feiern es sich handelt, der Kunde erhält immer ein liebevoll bis ins Detail durchdachtes Konzept inklusive Durchführung. Dabei behält Frau Thomas-Schwarz stets die Kosten im Auge und der Kunde wird eingebunden. Nicht ohne Grund nennt man sie auch „Wadlbeißer“ - sie versucht immer das Beste für ihre Kunden herauszuholen, und deren Erfolg ist auch der ihre ...

Marieta Hiller



DANY'S EVENT & MORE

Dany Thomas-Schwarz

Herrngartenstraße 3
64405 Fischbachtal
Tel: +49 6166 - 93 36 597
Mobil: +49 151 - 19 45 83 47
dany.thomas@dany-events.de
<https://www.dany-events.de/>



- ◆ **Stellenanzeigen**
- ◆ **Imageanzeigen**
- ◆ **Angebotsanzeigen**
- ◆ **Betriebsporträt**

Bitte fordern Sie
unsere Preisliste an!

Länger hält länger!

Mit einer
permanenten Imageanzeige
sind Sie immer präsent.

Fragen Sie nach unseren
Dauerschaltungsrabatten!

Tel. 06254-9403010
mh@dblt.de

Firmenprojekt abzugeben

Sie übernehmen eine GBR mit festem Kundenstamm und einem monatlichen Ergebnis von + ca. 3000 Euro laut BWA. Sie gewährleisten die korrekte Buchhaltung und stellen die erforderliche Software (Grafik- Foto- und Layoutprogramm) zur Verfügung.

Wir übernehmen Kundenakquise und -Pflege sowie Text- und Layoutarbeiten auf Honorarbasis im eigenen Büro.

Gesamtaufwand ca. 80-100 Std. pro Monat, davon ca. 20% für Ihre administrativen Arbeiten.

Aussagekräftige Zuschriften bis zum 31. Juli 2023
unter Chiffre "11052023 LI" an die Durchblick-Redaktion

GHS-GbR, Waldstraße 2, 64686 Lautertal

Das nächste Heft
erscheint am 26. August.
Es gibt kein Augustheft!

Zu kleinen Hörgeräten fragen

Sie uns. Um Sie zu sehen

Ihren Augenoptiker.

Jetzt fast unsichtbare
Im-Ohr-Hörgeräte testen!

Ganz nach dem Motto: gutes Hören muss man nicht sehen. Testen Sie jetzt selbstverständlich kostenfrei die winzigen Im-Ohr-Hörgeräte von Sonic.



HÖRGERÄTE
WIEDHÖFT

Meisterbetrieb für Hörakustik GbR



64668 Rimbach Staatsstraße 44a ☎06253-972395
69483 Wald-Michelbach in der Gass 12 ☎06207-923888
64385 Reichelsheim Bismarckstraße 13 ☎06164-5163344

Exklusiv bei den
HÖREXPERTEN
ihre-hoerexperten.de

SONIC
Everyday Sounds Better
www.sonici.de

Der Wert eines Telefonbuches: eine repräsentative Sammlung an Familiennamen

Telefonzellen gibt es ja nicht mehr, also auch keine Telefonbücher mit herausgerissenen oder vollgekritzelten Seiten. Seit die Deutsche Telekom keine Monopolstellung für Telefonanschlüsse mehr hat und seit immer mehr Menschen gar keinen Festnetzanschluß mehr haben, verlieren wir ein mächtiges Kulturgut: das Telefonbuch.

Und so machten sich Wissenschaftler im Jahr 2005 daran, diesen Schatz zu konservieren. Am 30. Juli 2005 gab es über 28 Millionen private Telefon-Festnetzanschlüsse in Deutschland, die auch fast alle in Telefonbüchern verzeichnet waren, das waren 92% aller Haushalte. Dies bildete die Datengrundlage für den großen Familiennamenatlas der Deutschen Forschungsgemeinschaft der Universitäten Freiburg und Mainz. Der Atlas umfaßt sieben Bände mit 60.000 Familiennamen, mit unterschiedlichen Schreibweisen und Verbreitung, erschienen 2022. Für den privaten Gebrauch wurde dieses Jahr ein Kleiner Familiennamenatlas mit "nur" 730 Seiten herausgegeben. Damaris Nübling (Johannes Gutenberg Universität Mainz) und Konrad Kunze (Albert Ludwigs Universität Freiburg) verfolgen darin die Entwicklung der Familiennamen seit der Zeit ihrer Entstehung im 12. Jahrhundert.

Als immer mehr Menschen ihre Dörfer verließen und sich in Städten niederließen, wurde für die Verwaltung eine genauere Unterscheidung erforderlich. Frankfurt hatte um 1400 bereits 20.000 Einwohner. 1312 lebten hier noch 66% der Menschen mit einem Namen, dem Vornamen. 1351 hatten bereits 66% der Einwohner auch einen Familiennamen. Anfangs bekamen die unzähligen Bertold, Gerhard, Eckhard, Hildegard, Gerlinde oder Hildebrand Beinamen, oft aus persönlichen Charakteristika wie "Strubbel" oder "Schwarz", oft aber aus der Berufsbezeichnung: Schneider, Zimmermann, Meier (Meyer, Maier, Mayer) - und vor allem Müller. Auch Herkunft oder Wohnort konnte den Familiennamen bilden. So nannten sich Menschen beispielsweise Kunibert von Erlangen (fiktiver Name). Das "von" wurde später vom Adel requiriert: ab dem 17. Jahrhundert war ein "von" ein Adliger. Der Adel erhielt bereits Ende des 10. Jahrhunderts Familiennamen, auch Ministeriale und Patrizier. Später erst folgten Bürger und Bauern. Erst 1874 mit Einführung der Standesämter sind alle Einwohner mit Vor- und Familiennamen verzeichnet, und ab dem 1. Januar

1900 trat das Bürgerliche Gesetzbuch in Kraft und schrieb die Namensschreibung fest. Seitdem kann man Änderungen nur noch auf dem Rechtsweg erlangen. Bereits die Regelung von 1900 sorgte übrigens für eine Verarmung an Namen, da die Ehefrauen den Namen des Mannes annehmen mußten.

Viele Namensschreibweisen sind regional begründet, die Grenzen der Dialekte stimmen weitgehend damit überein.

Viel viel mehr steckt im Kleinen Familiennamenatlas, und Sie werden darüber im Oktober in meinem Jahrbuch 2023 lesen können - oder Sie kaufen sich das Werk selbst, aber bitte im örtlichen Buchhandel: ISBN 978-3-11-018626-0, 49,95 Euro. Weitere Infos: <https://www.namenforschung.net/dfa/projekt.html> *Marieta Hiller*

Schaden am Fahrzeug entstanden?

Am besten gleich zu uns!

Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes.

Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht.

Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an.

Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen Erstberatung unter 06251/67444.

Ihr Team an der Bergstraße,
wenn es um Schaden und Bewertung geht.



UNFALL?

UNSER SERVICE
schnell & unkompliziert

Schaden-/Wertgutachten an:

- KFZ + LKW
- LKW mit Sonderaufbauten
- Motorräder
- Arbeitsmaschinen
- Wohnmobile
- E-Bikes

CGF CARAVANING-GUTACHTER FACHVERBAND e.V.

classic-analytics
Manufacturing - Dienstleistungs - Unternehmen



Kfz-Sachverständigen Bergstraße
Öhlschläger & Metzger GmbH

Wormser Str. 34 Bensheim Tel. 67 444 info@kfz-sv-b.de www.kfz-sv-b.de

Nachrichtenzustellung früher und heute

Heute meinen viele, die wichtigsten Neuigkeiten kommen über social media. Die Verbreitung hat sich technisch so stark vereinfacht, daß alles, wirklich alles, als Nachricht erscheint. Im Gegensatz zu früheren Zeiten werden die Nachrichten auf eine ganz andere Art und Weise gefiltert: nämlich "was könnte dich interessieren" und nicht "was darf bekannt werden". Was früher eine staatliche Hoheitsaufgabe war, erledigen heute Algorithmen, künstliche Intelligenz. Als während der französischen Revolution (1789 bis 1799) zahlreiche Angehörige der Adelshäuser ermordet wurden, schlossen sich die Monarchien der anderen Länder zusammen, um mit Frankreich einen Krieg zu beginnen. Napoleon schuf daraufhin landesweite Strukturen zur Nachrichtenübermittlung: über zentrale Semaphorenlinien konnte so schnell über militärische Vorgänge informiert werden. Es gab einen Zeichenkatalog, jedes Zeichen war eine semiotische Einheit, z.B. „Truppenbewegung östlich“. Die Semaphoren standen in Abständen, die durch die Erdkrümmung begrenzt werden: in 10 Meter Höhe kann man max. 12 km weit sehen. Eine weitere Voraussetzung für diese Form der Nachrichtenübermittlung war die Entwicklung des Fernglases.

Bei einer Führung im Sammlungsdepot Heusenstamm des Museums für Kommunikation in Frankfurt konnte ich zwei Semaphorenmodelle betrachten, Fotos aus der Sammlung finden Sie auf dblt.de Suchwort Kommunikation. Dort finden Sie auch spannende Infos zur Nachrichtenübermittlung von den römischen Lärmfeuern über reitende Boten bis zu Telex, Fax und der eigentlich unzulänglichen voice-over-IP-Telefonie (früher war halt alles besser...). Interessant auch: Telex over internet - "real communication makes noise". Die Hobbytechniker der Sammlung haben sich einen Spaß gemacht und im open-source-Fernschreibnetz mittels Internet mitgearbeitet. Mit lautem Geratter kommen die digital übermittelten Nachrichten im "Ticker" an. Infos: www.i-telex.net. open source bedeutet, daß viele Menschen an einem Programm arbeiten ohne kommerziellen Hintergrund.

Infos: mfk-frankfurt.de und sammlungen.museumsstiftung.de
Lesetipp / Film-Tipp: Terry Pratchett "Ab die Post" - der begnadete und leider viel zu früh verstorbene Fantasyautor hat hier in seinem Karikatur-Universum von Ankh-Morpork den Aspekt der Nachrichtenübermittlung geschildert.

Marieta Hiller

Spenden für die Ukraine: Hilfsverein Helfende Hände Odenwald sammelt regelmäßig

Bei der Sammlung vom Mai 2023 wurden viele private Spenden gebracht oder bereitgestellt: Medikamente, Lebensmittel, Kleidung, sogar Hundefutter.

August Homburg aus Lautern ist wöchentlich einen ganzen Tag unterwegs, um Spenden einzusammeln, weitere werden bei ihm zuhause abgegeben. Der beladene Transporter bringt die Sachen zu einem geheimen Treffpunkt, wo sie von ukrainischen Helfern in unauffälligen Fahrzeugen weiterverteilt werden. Im Juli bekommt Herr Homburg eine voll funktionsfähige Beatmungsmaschine für eine Klinik in der Ukraine. mh



Sachspenden für die Ukraine

Hilfsverein Helfende Hände Odw. e.V.

Tel. 06254-5049932 mail augustus60@gmx.de

Wir holen die Spenden gerne bei Ihnen ab. Geldspenden: Sparkasse Bensheim DE17 5095 0068 0002 1500 35 Stichwort Ukraine

e.optimum

Ihr Partner für STROM & ERDGAS

Deutschlands größte unabhängige Energie-Einkaufsgemeinschaft

...steht jetzt auch für Privatpersonen offen

Gemeinsam

machen wir die Welt besser!

Mit unserem ÖKO Strom & ÖKO Gas übernehmen wir Verantwortung für eine nachhaltige und ökologische Entwicklung. **Ihr Beitrag für die Umwelt und eine nachhaltige Zukunft!**

Ihr Ansprechpartner:

Wolfgang Bürger, Regionalleiter
Schlössergasse 42, 64686 Lautertal
Mobil: 0160-1507206 E Mail: wolfgang.buerger@eoptimum.info



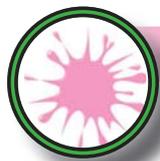
0160
1507206

- ▶ Tore ▶ Türen ▶ Fenster
- ▶ Verglasungsarbeiten
- ▶ Wintergärten
- ▶ Zaun- und Toranlagen
- ▶ Insektenschutz
- ▶ Sonnenschutz



Gerne beraten wir Sie persönlich vor Ort und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Am Kolmbach 14
64678 Lindenfels
06255/9673625
info@knapp-kolmbach.de



7. Juli "MATALAmusic" auf dem Felsberg

Zum Afrika Soul Lounge Event wird am Freitag 7. Juli - wie immer am 1. Freitag des Monats, wieder am 4. August - ins Adas Buka eingeladen. Mit einem köstlichem 3-Gang-Menü (siehe www.adas-buka.de) und einem spektakulären Event: MATALAmusic - irgendwo zwischen Pop, traditioneller afrikanischer Musik und Improvisation... Tanzen? Kaum vermeidbar! Reservierung erforderlich: 06254-1349 oder info@adas-buka.de.



AM 1. FREITAG IM MONAT: AFRIKA PARTY LOUNGE

Mit köstlichem 3-Gang-Menü! Nächster Termin: am 4. August

7. JULI MATALA MUSIC

Eigenkompositionen und traditionelle Lieder, Pop-Balladen und funkige Songs

Restaurant **ADAS BUKA** www.adas-buka.de

Geöffnet (März-Okt.): FR ab 18 Uhr, SA, SO & Feiertage ab 11 Uhr

15. Juli Sommer Session und Butzefest in Neunkirchen

"Man muss die Feste so feiern wie sie fallen und in dem Fall feiern wir uns selbst!" - so das Butzeteam. "Kommt vorbei, bringt eure Instrumente mit und lasst uns zusammen auf die Gitarren, Ukulelen, Trommeln, Flöten, ... ,PAUKEN hauen!"

Beginn ist um 15 Uhr, die Einnahmen aus dieser Aktion kommen der beliebten Kleinkunsthöhle Butze zugute. Das Butzeteam ist erreichbar über Katharina Maul, butzefest@stille-post.com. Die Kleinkunsthöhle liegt im Garten von Neunkirchen 67, Modautal. "Wir veranstalten die Konzerte in Kooperation mit dem 11 Orte e.V."

Bensheim erleben: Sommerbühne

Infos: <https://bensheimerleben.de/sommerbuehne-am-wambolter-hof/>

Hessischen Familientag in Lampertheim am 15. Juli

Festmeile in der Innenstadt von 10:30-18 Uhr, tolles Programm für alle Generationen: Spiel, Spaß und Aktionen zum Mitmachen, Infos und Austausch für Familien an über 100 Ständen, buntes Programm auf drei Bühnen, moderiert von „Wetterfrosch“ Thomas Ranft, Radiomoderatorin Julia Nestle und Handbiker Flo Sitzmann. Außerdem gibt es Besuch von Ernie & Bert und eine große Show mit Rabe Rudi, und der „Löwenzähnen“-Kinderbauwagen zum Forschen und Experimentieren ist da. Auch das Jugendamt des Kreises Bergstraße, die Erziehungsberatungsstelle Lampertheim und die Integrationsbeauftragte sind präsent.

23.9. Peter Kunert and Friends im Bürgerhaus Lindenfels

Vorverkauf gestartet: Irische Folksongs und Fiddletunes, deutsche Volkslieder und „Oureweller Adaptationen“ von Welthits – das alles erwartet die Besucher des Konzerts von „Peter Kunert and Friends“ am 23. September im Lindenfels Bürgerhaus. Die vierköpfige Folkband rund um Peter Kunert sorgte schon mehrfach für ausverkaufte Säle und begeisterte Reaktionen. Rudi Roth, Christina Kindinger und Martin Ludwig machen das Quartett von Vollblutmusikern mit der Begeisterung für Irische Musik komplett. Neben dem mehrstimmigen Gesang sorgt vor allem die Auswahl der Instrumente wie Gitarre, Akkordeon, Geige und Dudelsack dafür, dass die Zuschauer auf die „grüne Insel“ entführt werden. Auch für das leibliche Wohl ist an diesem irischen Abend in Lindenfels gesorgt. Einlass ist um 18 Uhr, Beginn des Konzerts um 19 Uhr. Karten: Kur- und Touristikservice Lindenfels, Tel. 06255 30644

Julia Scales – einfach gute Texte

texte@juliascales.de
Mobil 0177 3885314

Sie haben etwas zu sagen – ich bringe es für Sie zu Papier

Maßgeschneiderte Texte auf Deutsch und Englisch
Übersetzung und Lektorat

KUTSCH OPEN-AIR 2023

Burg Lindenfels

Freitag 14. Juli Red-Stone DJ-Team

Samstag 15. Juli

Pro Kids-Disco 15.00 - 21.00 Uhr

Beginn: 21:00 Uhr www.diekutsch.de Tel.: 06255 /1597 Instagramm: Yeoldcarriageln

SHM Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH

Hügelstraße 3, 64397 M-Hoxhohl
Tel. 06167-490 • Fax 06167-1540
www.shm-modautal.de

DURCHBLICK

Bin schon da!

Klein aber immer präsent: Unsere Minianzeige 325 Euro für ein Jahr (11 Schaltungen) zuzügl. MwSt.

Telefon 06254-9403010 Mail mh@dbl.de

STEINMANN Fliesenfachverlegung

Günter Steinmann Bergstraße 5a, 64397 Modautal
06167-7480 Mobil 0170-4312860
www.fliesen-steinmann.de



Frage ins Publikum: Gehört Empathie zur deutschen Kultur?



Im Maiheft des Durchblick hatte Nudelholzwoman die kulturelle Aneignung ins Visier genommen und gefragt: was ist deutsche Kultur - die gibt es nicht. Und prompt bekam ich ein "DOCH, gibt es!" als Leserzuschrift. *"Beginnend mit dem Althochdeutschen im Mittelalter bis hin zum Neuhochdeutschen, verbunden mit den entsprechenden Literatur-Epochen..."* schrieb mir ein Leser und nannte auch Musik und Kunststile. Für Multikulti hat dieser Leser vielleicht nichts übrig, das ändert aber nichts an der tatsächlichen Kulturlandschaft Deutschlands, die sich über Jahrhunderte entwickelt hat. Schaut man sich den "Kleinen Deutschen Familiennamenatlas" an (siehe Seite 8), entdeckt man die Entwicklungsgeschichte von türkischen, griechischen, französischen, italienischen, spanischen, niederländischen, slawischen Familiennamen. Seit dem 11. Jahrhundert werden auf deutschem Siedlungsgebiet Familiennamen verwendet, und sie zeigen daß dieses Gebiet stets ein Migrationsgebiet war. Noch im 21. Jahrhundert wurden - und werden aktuell! - Menschen aus anderen Kulturkreisen eingeladen, in Deutschland zu arbeiten. "Gastarbeiter" blieben nicht lange Gast, sondern leben heute mit uns als gleichberechtigte Bundesbürger. In meiner Kindheit wurde heftig auf die "Itaker" geschimpft, und auch die ersten Türken, die kamen, blieben davon nicht verschont.

Später kamen Indonesier, um hier zu arbeiten und dann auch hier zu leben. Jetzt ziehen die Werber durch Brasilien, weil hier niemand mehr ist der unsere Alten pflegen will... Und auch die Brasilianer*innen werden sich für mehrere Generationen nicht wirklich wohlfühlen können bei uns.

Was ich im Juniheft über die Welle an Geflüchteten aus Syrien und dem Irak geschrieben habe, gefiel diesem Leser auch nicht: der größte Teil der Geflüchteten seit 2015 habe bei uns längst einen festen Arbeitsplatz, oft einen, den kein Deutscher haben wollte... Dazu schrieb er mir: *"Dem halte ich entgegen, dass, lt. Focus Nr. 22, S. 6 45% aller Zuwanderer Hartz IV-Empfänger sind."* Was er dabei nicht sieht, ist daß der Focus vermutlich nur die halbe Wahrheit schreibt: in den 45% aller Zuwanderer sind auch diejenigen ohne Arbeitserlaubnis, und diese bleiben meist nicht freiwillig arbeitslos. Tatsächlich ist der Prozentsatz vorsätzlich Arbeitsloser in allen ethnischen Bevölkerungsgruppen ähnlich. Man sollte nicht pauschal urteilen, und viele Vorfälle mit Geflüchteten in Deutschland wie Schwimmbad-Randale oder Silvester-Vandalismus mit sexuellen Übergriffen sind heftig und unentschuldig, aber es sind durchaus nicht nur "Ausländer" verantwortlich. So unterschiedlich die Kulturen auch sind, ihre Jugend versucht immer auszubrechen und zu rebellieren.

Es wäre eine wünschenswerte Integrationsleistung, wenn alle Mitmen-

schen sich etwas stärker um Empathie bemühen würden - es könnte auf die Jugend abfärben. Leider wird Empathie erst in Notsituationen wichtig: sie ist der Schlüssel zum Überleben (Jack Stuster, Anthropologe). Von einer Notsituation ist unsere Gesellschaft aber zum Glück weit entfernt.

Man merkt es allerorten: erst kürzlich wurde ein Jugendlicher bei einem harmlosen Fußballspiel erschlagen. Ich habe keine Ahnung von Fußball und enthalte mich deshalb auch normalerweise jeglichen Kommentars. Aber Fußball war doch irgendwann in der Steinzeit erfunden worden, um sich friedlich die Zeit zu vertreiben, um zu einem Team zusammenzuwachsen und das gegnerische Team zu respektieren! Grundlegende menschliche Werte - und doch ist Fußball inzwischen zu einem Industriebetrieb mit gekauften Söldnerspielern und -Trainern geworden. Warum sollten sich Eltern für ihren Sprößling nicht etwas vom Glanz der Profis wünschen? Wird Freizeitfußball inzwischen auch nicht mehr mit den Füßen, sondern mit den Ellbogen gespielt? Seit Eltern ihre Kinder als Projekt gestalten, gilt nur noch Leistung und Prestige. Wer als 16jähriger nur diese Werte kennt, der schlägt halt auch schonmal zu. Anderer Eltern Kinder sind ja auch nur Projekte. *Es grüßt aus der selbstoptimierenden deutschen Kulturlandschaft - Ihre Nudelholzwoman!*



einzigARTig
Friseur- und Beautysalon

Sommer, Sonne, Pflege

Unsere Sommerprodukte speziell für sonnengestresste Haut und Haare:
ALCINA Hyaluron 2.0 Serie
Limited Edition - auch als Reisegröße:
Shampoo Spülung Shower Gel und Body Lotion
exklusiv bei uns!

Nibelungenstraße 695
64686 Lautertal
Tel.: 06254-942465
info@beautysalon-einzigartig.de
www.beautysalon-einzigartig.de

Wir machen KEINE Sommerpause!

SOUNDFABRIK
Inh. W. Klingelhöffer

**Der Musikladen
Die Musikschule**
Vermietung von Licht und Ton

64658 Fürth
Hauptstr. 23
Tel. 06253-23206

Neuer Online-Shop
unter
www.soundfabrik.com

KFZ und Reifenservice Feher

KFZ Techniker
Inhaber:
Giovanni

RIVA

Jeden Donnerstag TÜV / AU
Kfz-Reparatur aller Marken
0 62 54 - 94 00 10

- ♦ Reifenwechsel inkl. Einlagerung
- ♦ Inspektion zuzügl. Teile n. Händlervorgabe
- ♦ Klimaservice
- ♦ An- und Verkauf von Fahrzeugen

**ab 49,98
ab 69,-**

Am Marienberg 2 64686 Lautertal
mobil 0178-6023054
giovanniriva638@gmail.com



Unsere Umwelt: Wichtige Adressen und Termine

- ◆ Gutes nicht wegwerfen sondern verschenken oder tauschen! www.dblt.de Verschenkenbörse
- ◆ www.bauteilkreis-el-dadi.de: gebrauchte Baumaterialien tauschen!
- ◆ Repair Café: aktuelle Termine siehe repaircafe-bergstrasse.de
- ◆ Energieagentur Bergstraße
www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de.energie
- ◆ Klimabündnis Bergstraße
www.klimabuendnis-bergstrasse.de

- ◆ www.klima-kommunen-hessen.de
- ◆ Wertstoffhöfe Kreis Bergstraße
www.zakb.de 06256-851881
- ◆ Altpapier Vereinssammlungen: 8.7. Reichenbach, 29.7. Elmsh., Beedenk., Wurzelbach, Staffel, Schmal-Beerbach, 12.8. Gadernh., Raidelbach
Zeitungen, Zeitschriften und anderes Papier gebündelt oder lose in KLEINEN Kartons, keine größeren Kartonagen oder Müll!
- ◆ Kleiderspenden: wir empfehlen Sammelcontainer der Kolpingfamilie

- ◆ Solidarische Landwirtschaft
www.gemuesegarten-hoxhohl.de
- ◆ Kork Sammelstellen im Lautertal: Pfarrbüro Beedenk., Elektro Rettig Elmsh., Bäckerei Knapp Gadernheim, Edeka Markt Lautern u. Bensheim, Blumenladen & Foto Hogen Reichenbach, Fam. Kosch Schanzenbach - bitte luftig in Zwiebelnetzen o.ä. sammeln (kein Metall, Glas, Kunststoff, Korktapeten oder -böden)
Infos: Kork-Initiative Lautertal, Walter Koepff Tel 06254-7546

Bergsträßer Umweltpreis 2023: Jetzt mitmachen!

Der Kreis Bergstraße setzt sich für den Umwelt- und Klimaschutz ein. Mit einem eigenen Umweltpreis zeichnet der Kreis Einzelpersonen, Gruppen, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Vereine, Verbände oder Unternehmen aus dem Kreisgebiet aus, die sich im Bereich Natur- und Umweltschutz besonders engagiert und beispielhafte Projekte umgesetzt haben. Dabei geht es vor allem um Leistungen mit Vorbildfunktion, innovative Ideen sowie um konkrete Aktionen von allen, die sich für Natur- und Umweltbelange einsetzen. Der Kreis

Bergstraße möchte dieses besondere Engagement und Bewusstsein durch seinen Umweltpreis, der mit 3.000 Euro dotiert ist, fördern und belohnen. *„Angesichts von Artenschwund und Biodiversitätsverlust machen sich viele Menschen in Vereinen, Initiativen oder in ihrem Alltag, in Beruf und Freizeit Gedanken, wie sie gegensteuern können oder durch beispielhaftes Verhalten Vorbild für andere sein können. Aber auch unsere Jüngsten in Kindergarten und Schule zeigen hier durchaus bemerkenswertes Engagement und geben den ‚Großen‘ oft ein gutes Bei-*

spiel“, informiert der hauptamtliche Kreisbeigeordnete Matthias Schimpf vom Dezernat Untere Naturschutzbehörde. Geeignete Vorschläge können bis 30. Juli 2023 bei der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Bergstraße, Walther-Rathenau-Straße 4, 64646 Heppenheim, eingereicht werden. Vorschlagsberechtigt sind gemäß der Vergaberichtlinien alle Bürge*rinnen, Schulen, Behörden und Gemeinden sowie Verbände und Vereine im Kreis Bergstraße. Infos: Tel 06252/15-5430 <https://www.kreis-bergstrasse.de/> Suchbegriff Richtlinien Umweltpreis. kb

Neue Rekorde beim STADTRADELN 2023 im Kreis Bergstraße

Die jährlich und bundesweit stattfindende Aktion STADTRADELN war im Kreis Bergstraße wieder ein voller Erfolg: es wurden in diesem Jahr gleich mehrere neue Rekorde aufgestellt. Im dreiwöchigen Aktionszeitraum vom 1. bis zum 21. Mai haben über 4.100 aktive Radelnde insgesamt über 682.000 Kilometer erradelt und so mehr als 111 Tonnen CO₂ vermieden. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg läuft das STADTRADELN noch bis zum 14. Juli 2023.

5.7. Vortrag beim Klimabündnis: Wärmepumpen in Bestandsgebäuden

Unter dem Titel "Nachhaltiges Heizen: Wärmepumpen in Bestandsgebäuden" lädt das Klimabündnis Bergstraße zu einem Online-Vortrag am Mittwoch 5. Juli 19.30 Uhr ein. Es referiert Dr.-Ing. Sebastian Valouch, Parents for Future Lampertheim. Der Vortrag ist ein Auszug einer längeren Gesamtfassung, die von Dr.-Ing. Peter Klafka (Scientists for Future Aachen) entwickelt wurde. Er gibt einen Einblick in Grundlagen, Möglichkeiten und Bedingungen zum Heizen mit Wärmepumpen in Bestandsgebäuden.

Ziel ist es, objektiv zu informieren und damit sowohl irrationale Ängste als auch Träume rund um die Wärmewende abzubauen. Die Langversion des Vortrags kann auf Wunsch im Nachgang an verschiedenen Orten im Kreis Bergstraße gehalten werden. Fragen und Diskussionsbeiträge sowie ein Austausch über weitere aktuelle Klimaschutz-Aktivitäten im Kreis Bergstraße sind beim Onlinevortrag möglich. Einwahldaten: bitte unter info@klimabuendnis-bergstrasse.de anfordern. *Klimabündnis Bergstraße*

H

Holzbau

ans Bauer

Zimmerermeister

H.Bauer_Zimmerer@web.de

☎ 06253 - 238 310 3

Holzbau
Bedachung
Dachsanierung
Fassadenverkleidung

Durch unsere enge Zusammenarbeit mit anderen Meisterbetrieben z.B. Klempner, ist es uns möglich ein Komplettangebot für Ihr Wunschedach zu erstellen.

Was hilft bei Dürre im Garten? Sieben Tipps vom NABU

Landwirte haben in diesem Jahr bereits reagiert: andere Feldfrüchte werden angebaut, vor allem Zwischenfrüchte, die helfen die Feuchtigkeit im Boden zu halten. Auch das Anpflanzen von Baumreihen oder Hecken hilft, vor Verdunstung zu schützen.

Für Gartenfreunde hat der NABU gute

Ratschläge: Regenwasser sammeln und richtig gießen, hacken und mulchen, Rasen seltener mähen, Bäume oder Sträucher anpflanzen und versiegelte Flächen oder Schotter verbannen. Heimische Pflanzen kommen mit unserem Klima besser zurecht als Exoten, und für Insekten und Vögel sollte

eine katzensichere Tränke mit stets frischem Wasser bereitstehen. Steine oder Stöcke im Wasser helfen Insekten beim Trinken. Ausführlich finden Sie die Tipps hier: <https://www.nationalgeographic.de/umwelt/2022/07/duerre-in-deutschland-sieben-tipps-gegen-trockenheit-im-garten> *mh*

Sonderführungen im Lorsch Kräuterergarten

Um „Heilpflanzen für die Seele“ geht es am 19. August von 10 bis 12 Uhr bei der Führung mit Heilpraktikerin Gabi Fischer-Lind. Mit Informationen über vielfältige Wirkungen von Heilpflanzen auf Geist und Seele geht es bei dieser Kräuterführung auf Entdeckungsreise zu alten Rezepten und überlieferten Erfahrungen. Dabei kann man so manchen Schatz entdecken und Pflanzen kennenlernen, die entspannen, das Lernen erleichtern, inspirieren, das Loslassen erleichtern und vieles mehr. Anmeldung: Tourist-Information NibelungenLand, Marktplatz 1 in Lorsch oder online unter <https://t1p.de/q6fqy>. Anmeldeschluß ist der 17. August. ■

Ganz Hessen ist seit 1. April 2023 Wolfspräventionsgebiet

Die zunehmende Verbreitung des Wolfes in Hessen hat Auswirkungen auf die hessische Weidetierhaltung: Seit 1. April 2023 ist ganz Hessen Wolfspräventionsgebiet. Schafe-, Ziegen- und Damwild-Halter*innen erhalten dadurch die Möglichkeit eines erweiterten Herdenschutzes und intensiverer Prävention von Wolfsrisiken. Auch Besitzer und Besitzerinnen von Rindern sollen von den jetzt hessenweit geltenden Fördermöglichkeiten profitieren, wenn sie von einem Übergriff betroffen waren. Schutzzäune und Herdenschutzhunde können zu 80 Prozent und maximal 30.000 Euro pro Jahr gefördert werden, die Abwicklung übernehmen die Landwirtschaftsämter der einzelnen Landkreise. Im Kreis Bergstraße ist das der Fachbereich „Landwirtschaft,

Landschaftspflege und Forst“ der Abteilung „Ländlicher Raum“ bei der Kreisverwaltung Bergstraße.

Kontakt und Infos:

- ◆ Landwirtschaft-landschaftspflege-forst@kreis-bergstrasse.de <https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buergerservice/umwelt-abfall-energie/landwirtschaft/landwirtschaft-landschaftspflege-und-forst/>
- ◆ Informationen über Wölfe in Hessen stellt das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie bereit unter: <https://www.hlnug.de/themen/naturschutz/tiere-und-pflanzen/arten-melden/wolfszentrum>
- ◆ Weidetierschutzrichtlinie des Landes Hessen: https://umwelt.hessen.de/sites/umwelt.hessen.de/files/2022-11/richtlinie_weidetierschutz_gueltig_ab_031122.pdf ■

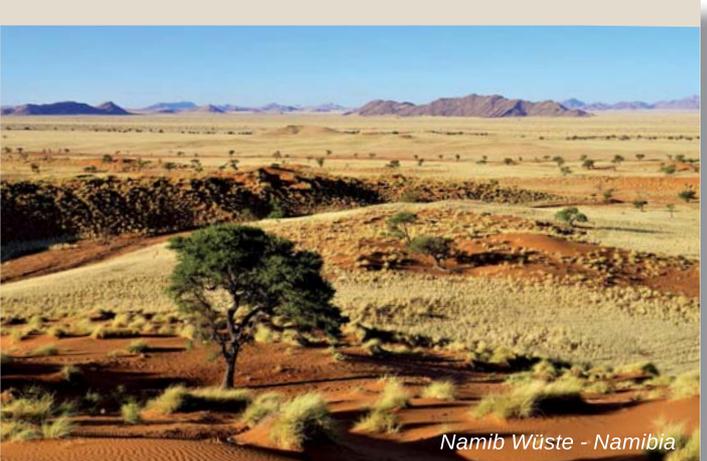


Ver
Antwort
ung
für unsere
Region

Nachhaltig in eine blühende Zukunft.

Reinhold Hechler
Tätig als Imker am Kurpfälzer Hof
Ihr Sachbearbeiter für gewerbliche Finanzierung

Sparkasse Bensheim



Namib Wüste - Namibia

„Sehen ist anders als erzählt bekommen“

Individuelle und persönliche Beratung und Betreuung für einen maßgeschneiderten Urlaub



Beratung und Buchung:
Termine nach Vereinbarung

Reiseagentur
Tanja Formatschek
Hauptstr.7
64686 Lautertal-Lautern

Tel.: 06254 / 94 25 57
Mobil: 0176 / 80 17 03 42
tanja.formatschek@mein-urlaubsglueck.de

Den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr sehen: könnte bald Realität werden...

Ein Wald ist mehr als eine Sammlung von Bäumen. Jeder Baum steht mit den anderen Bäumen, Sträuchern, dem Unterwuchs und auch der Tierwelt in einem komplexen Beziehungsgefüge, wie Vegetationsökologe Dr. Christian Storm beim letzten öffentlichen Treffen des Aktionsbündnis Lautertaler Wald erläuterte. Wenn - wie in der vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) veröffentlichten Waldzustandserhebung 2022 zu lesen steht - vier von fünf Bäumen krank sind, wird es höchste Zeit, dem Wald durch geeignete Maßnahmen zu helfen. Ein typischer mitteleuropäischer Buchenwald besteht zu 2/3 aus Tieren, zu 1/3 aus Pilzen, aus einem winzigen Anteil an Moosen, Flechten und Krautgewächsen und einem noch winzigeren Anteil an Bäumen. Das verdeutlicht, daß wir nicht Bäume umarmen müssen, damit es dem Wald wieder besser geht. Vielmehr muß das gesamte Ökosystem Wald eine andere Behandlung erfahren.

Niemand kann sämtliche Mikroorganismen zählen, die einen Wald beleben. Aber alle spüren was der Wald für uns Menschen tut: er reguliert den Wasserhaushalt, stellt im Sommer viel durch Verdunstung zur Verfügung und im Winter reichert er das Grundwasser durch Versickerung an. Er bindet viel Kohlenstoff, auch sehr alte Wälder tun dies noch, wenn man sie läßt.

Als im 18. Jahrhundert, am Ende der Romantik und kurz vor Einsetzen der

Industrialisierung vielerorts durch große Holzentnahmen kahle Landschaften ohne Wald entstanden, setzten Katastrophen wie Hochwasser und Sturmschäden ein. Bald erkannte man, daß ein intakter Wald davor schützen kann. Heute spricht man von Ökosystemdienstleistungen, was impliziert daß das Ökosystem einen wirtschaftlichen Wert hat. Die Höhe Ihrer Elementarschadenversicherung zeigt Ihnen, wie hoch dieser Wert für die Allgemeinheit ist. Diese wirtschaftliche Komponente zeigt neben den sozialen Werten Sicherheit, Erholung, Gesundheit, Kühlung, Grundwasser und Klimaschutz, wie wichtig Wald für uns ist. An erster Stelle steht seine Schutzfunktion, aber Aspekte wie Gesundheit und Erholung sind ebenso wichtig für uns.

Der ökosoziale Wert des Waldes liegt um 38 mal höher als der Ertrag durch Holzentnahme. Um dieses Kapital zu erhalten, muß eine weitere Destabilisierung unterbunden werden. Aber in Deutschland hinkt man - wie meist - meilenweit hinterher, es drohen Strafen. Bereits bei der Wasserrahmenrichtlinie, von der EU bis 2015 die Erledigung gefordert hatte, haben wir in Deutschland heute, acht Jahre später, noch immer nicht erreicht, daß sich kein Gewässer mehr ökologisch verschlechtert. Nun wird die Europäische Kommission für Naturschutz Deutschland verklagen, weil der Schutz der Wälder nicht umgesetzt wurde.

Der Schwarze Peter wird nun zwischen

Aktionsbündnis, Gemeindevorstand und Hessenforst hin- und hergeschoben. Hessenforst habe, so Dirk Dins, bereits vor über 10 Jahren Vertragsnaturschutz empfohlen. Doch Hessenforst führt nur den Auftrag der Gemeinde aus. Der Gemeinde wiederum liegt keine konkrete Wunschliste der EU-Kommission vor. Die Zielvorgaben an Hessenforst müssen also konkretisiert werden, wie Bürgermeister Heun sagte. Der erste Beigeordnete Helmut Adam ergänzt, daß die Planungen bei der Vielfalt an Aufgaben für den Vorstand nur Stück für Stück bearbeitet werden können. Und die EU kann, wie der zweite Referent der Juni-Versammlung Marcel R. Hoffmann erläuterte, kein klimaangepaßtes Waldmanagement mit waldortgenauer Planung und Erfassung liefern. Diese Erfassung gibt es gar nicht: Hessenforst hat weder Auftrag noch Personal für standortgenaues Monitoring, die Schutzziele sind nach Quantität und Qualität ausreichend definiert. Auch das Regierungspräsidium hat keine Daten und kann solche Erhaltungsziele daher nicht definieren. Und mit Strafen der EU-Kommission ist dem Wald nicht geholfen.

Unterstützung könnte durch Ehrenamtliche kommen: ähnlich wie beim GEO Tag der Artenvielfalt könnten Privatpersonen ihr gesammeltes Wissen in einen Pool stecken, der z.B. in Zusammenarbeit mit einer Hochschule im Rahmen einer Master- oder Bachelorarbeit in [Fortsetzung auf S. 15](#) ☞

BORMUTH HAUSTECHNIK

Inh. Ralf Bormuth

**Nibelungenstr. 651
64686 Lautertal- Gadernheim
Telefon 06254 1611
Telefax 06254 2865
info@bormuth-haustechnik.de**

bormuth-haustechnik.de

GERÜSTBAU DEGENHARDT

**Nibelungenstraße 345
64686 Lautertal
Telefon 06254-3181
Mobil 0163-7113493
degenhardt.geruestbau@web.de**



Spenglerei Lammer

Innovationen aus Metall

**Robert Lammer
Neunkircherstrasse 5, 64686 Gadernheim
Tel. 06254 / 943249 Mobil 0151-18445509
Spenglerei-lammer@t-online.de Fax 943248**

/// SPECKHARDT

BAUSTOFFE

Fachhandel für Neubau & Renovierung
Farben - Color Express - Tapeten - Parkett - Laminat
Sonnenschutz - Plissees - Raumgestaltung - Galabau

Modautal-Brandau, Odenwaldstr. 66, Tel. 06254-942160

Fortsetzung von S. 14

verwertbare Daten umgewandelt wird, auf deren Grundlage dann auch Kommunen, Privatwaldbesitzer und Hessenforst endlich wüßten, was zu tun ist. *Lesen Sie diesen Beitrag ausführlich auf www.dblt.de: "Aktionsbündnis Lautertaler Wald: Aktuelles", außerdem "Unser Holz ist viel zu schade zum verfeuern" in der Rubrik "Aus Wald und Flur", wo es zahlreiche weitere Beiträge zum Thema gibt. M. Hiller*

Imkerverein Lautertal e.V.



17. Juli Faulbrutmonitoring AFB; die Imkerberaterin geht zum Stand des Imkers der in diesem Jahr eine Probe einreicht; Grillfest im August, weitere Infos bitte anfordern bei der 1. Vorsitzenden Brigitte Hutzl: imkerverein-lautertal@mail.de



Weitere Infos zum Thema Waldgesundheit

- ♦ Fotoband "Geheimnisse der Waldfotografie: Die faszinierende Welt der Bäume verstehen und stimmungsvoll in Szene setzen" von Naturfotografin Yvonne Albe, 35,- als Buch 978-3-86490-954-2, gibt es auch als e-book oder PDF
- ♦ Ökosystemleistungen: Was die Natur uns gibt: www.ufz.de/teebede/
- ♦ Das Magazin für Boden und Garten: ahabc.de
- ♦ Technische Universität Darmstadt: Studie Insektensterben im Wald, 2023 - Laufzeit über 10 Jahre an 140 Standorten - www.tu-darmstadt.de Suchwort "Insektensterben im Wald"
- ♦ 200.000 Touristen im Felsenmeer: wie verträgt sich das mit dem FFH-Gebiet? Beitrag "Felsenmeer: Naturschutz oder Müllkippe?" auf www.dblt.de
- ♦ Zum Magdalenenhochwasser von 1342: "Vor uns die Sintflut: Katastrophenmanagement einst und heute..." auf dbl.de
- ♦ Aus GEO Heft 06/2023: "Wie Wälder unsterblich werden"
- ♦ Peter Wohlleben: "im Wald gibt es keine Schädlinge. Der Borkenkäfer ist vielmehr die Chance zur Rückkehr natürlicher Laubwälder" (sinngemäß zitiert, GEO 06/2023)
- ♦ Definition "Wald": Flächen größer als 5000 Quadratmeter, die zu 10% von Bäumen überschirmt sind, die jeweils mindestens 5 Meter hoch sind (FAO Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen)
- ♦ Urwald wird als Primärwald bezeichnet. Vor 6000 Jahren war ganz Europa zu 80% von Wäldern überzogen
- ♦ Alte Bäume sind ein gutes Klimaarchiv: zum einen lassen sich Wechsel im Klima mitsamt Katastrophen in den Jahresringen (Dendrochronologie) ablesen, zum anderen verfügen sehr alte Bäume über das genetisch wichtige Rüstzeug für unterschiedliche Klimafälle. Und sie speichern den meisten Kohlenstoff. Trotzdem gibt es in Urwäldern selten Bäume, die älter als 400 oder 500 Jahre sind. Schuld sind zahlreiche Störungen: Krankheiten, Sturm etc. In einem Urwald sind solche Störungen einzelner Bäume für den Wald lebensnotwendig. Auch Sekundärwälder, also unser heutiger Nutzwald, kann sich innerhalb von Jahrhunderten wieder zu einem gesunden Primärwald entwickeln.
- ♦ Tödlich für den Wald: der Sanitärhieb. Wenn von einer gerodeten Fläche sämtliches Totholz entfernt wird, verändert sich das Mikroklima, und es kann kein neuer Wald nachwachsen. Die unzähligen Lebewesen, die einen Wald ausmachen, können ohne Totholz nicht weiterexistieren.

Biete erfahrene zuverlässige Hilfe

für Alltagsbegleitung beim Einkaufen, Arztbesuchen, leichter Demenz oder Betreuung bei Krankheit, Bügeln etc.
Infos: 06254-7548 oder Anrufbeantworter, ich rufe zurück. Auf Ihren Anruf freue ich mich!

Das Septemberheft 2023 erscheint am 26. August.

Bitte Beiträge bis spätestens 11. August an mh@dbl.de schicken!

Große Anhänge: bitte Zugangsdaten zum Hochladen erfragen

rettig

Beste Adresse im Lautertal

Ihr Partner mit 1A-Service

➔ für moderne Küchen von der individuellen Planung bis zum fachmännischen Einbau



➔ für TV und HiFi in Top-Design und höchster Perfektion

➔ für hochwertige Elektrogeräte mit Rundum-Service



Unsere Kocherlebnisse: Immer ein Genuss!

Seit 1950 sind wir Ihr Partner mit 1A-Service

Lautertal - direkt an der B 47 • www.rettig.info

"In dem Artikel 'Pferd von hinten aufgezäumt' hast Du absolut Recht! Wir müssen da aber im Kleinen noch einen Schritt weiter gehen!" so schrieb eine Leserin aus Reichenbach, die schon seit langem eine Wasserzisterne hat und ihr Wasser mittels Solarthermie erwärmt. Sie schreibt, daß bis vor gut 15 Jahren das Wasser der Zisterne bis Mitte August für den Garten reichte. Das ist auch meine Erfahrung: letztes Jahr waren meine 3000 ltr. Regenwasser Ende Juni leer, dieses Jahr wird es nicht anders sein.

Wassersparen und Wassersammeln!

Der Verlust unserer Wasserressourcen zeigt extreme Folgen für unsere Streobstwiesen. Ohne Bewässerung überlebt kein Baum - aber woher das Wasser nehmen? *"Ich war schon sehr sparsam. Meine Insekten brauchen ja etwas zu essen!"* schreibt die Leserin weiter und fordert einen Wasserspeicher. Ihre Vorschläge:

- ◆ einen Staudamm zum Erhalt der Tier- und Pflanzenwelt errichten
- ◆ einen unterirdischen Regenwasserspeicher anlegen
- ◆ noch immer werden Häuser saniert ohne Einbeziehung von Regenwassernutzung
- ◆ Dachflächenermittlung und zentraler Speicher wäre effizient, wer einspeist könnte den Speicher gegen eine kleine Gebühr nutzen
- ◆ Gartenbauverein: *"wir brauchen einen Verein für urbane Gärten! ich bringe meiner Schwiegertochter gerade den Gemüseanbau bei - viele junge Leute wissen nicht wie es geht und ver-*

lieren schnell den Spass!"

◆ Flächen am Haus können mit Hochbeeten ideal genutzt werden: eine Fläche von der Größe eines PKW-Stellplatzes versorgt eine Person den ganzen Sommer mit Gemüse

Dezentrale Energieversorgung

Mit kleinen Maßnahmen lasse sich die Bevölkerung eher mit ins Boot holen, so die Leserin:

◆ Windenergieanlage vor Ort: *"Aktienanteile an eine oder zwei Windrädern für die Bevölkerung - so hat jeder etwas davon der möchte. Ab 1000 Euro kann man mit einsteigen. Der Standort muß nicht im Wald von Knoden sein, könnte auch an schon genutzten Flächen wie Steinbruch im Borstein oder auf den Feldern und Steinbrüchen von Raidelbach liegen. Hauptsache die Anlage stört nicht das Grundwasser. In Neunkirchen gibt es kleine Windradprojekte auf Dächern, diese sind effizient und stören nicht das Landschaftsbild"*

◆ Biogasanlage: Material wäre genug da für die Stromerzeugung in Dunkelflaute-Zeiten.

E-Mobilität und Radwegenetz

Auch zur E Mobilität hat die Leserin einige Anmerkungen:

- ◆ Es gebe zu wenig Radwege und gesicherte Radparkplätze, zu wenig e-bike Ladestationen an touristischen Treffpunkten und Gasthäusern. *"Radfahren scheitert schon im Alltag: am Bahnhof Bensheim kann man kein Fahrrad sicher abstellen."*
- ◆ Am Rathaus könnte ein E Leihauto stehen

Zu fehlenden Radwegen äußerte sich auch ein Leser aus Lützelbach. Es gebe im Modautal seit 25 Jahren einen markierten Wanderweg, der alle Ortsteile verbindet - den M1. Auch ihm ist es - wie vielen radfahrenden Mitmenschen - zu gefährlich, sich auf schmalen Landes- und Kreisstraßen mit zu schnellem PKW-Verkehr zu bewegen. Unverständlich sei es ihm, warum die Existenz des Wanderwegs M1 nun wieder in der Diskussion ist.

Und der Ortsvorsteher von Allertshofen-Hoxhohl Hartmut Förster hob anlässlich der Einweihung des renovierten Spritzenhäuschens Hoxhohl den Zusammenhalt der Bürgerinnen und Bürger innerhalb der Ortsteile hervor und wies darauf hin, daß ein überdachter Abstellplatz für Fahrräder im Zuge der Renovierung erhalten und saniert werden konnte. Zudem betonte er den zunehmenden Bedarf einer sich weiterentwickelnden Fahrradinfrastruktur in der Gemeinde Modautal. Der Ortsbeirat hatte sich für diesen Teil der Renovierung besonders eingesetzt.

◆ der geplante Kindergarten ist verkehrstechnisch nicht durchdacht: der Standort werde noch mehr Verkehr auslösen weil viele mit dem Auto fahren müssen. *"Die Kindergärten müssen im Dorfmittelpunkt bleiben."*

Ihre Lesermeinung ist wichtig, bitte schreiben Sie gerne an die Redaktion, was Ihnen auf dem Herzen liegt!
mh@dblt.de *Marieta Hiller*

Metallbau & Service Kaffenberger

Meisterbetrieb

Max Kaffenberger
Feldstraße 8, 64686 Lautertal

Mobil: 0171-3290232
E-Mail: Info@MS-Kaffenberger.de
Website: MS-Kaffenberger.de

Schwerpunkte:

- Metallbau
- Montageservice
- Kundendienst
- Reparaturarbeiten

Wolfgang Röbler

Gerüstbau • Klempner- und
Dachdeckermeisterbetrieb

- Bedachungen aller Art
- Fassadenbekleidungen
- Bauspenglerei
- Abdichtungen
- Gerüstbau
- Blitzschutzbau
- Autokrandidienst

In den Heidenäckern 1
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Telefon 06254-2999
Mail info@dachbau-lautertal.de
www.dachbau-lautertal.de

Ploesser

Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal
Tel 06167-335
Fax 06167-1061
info@ploesser-gmbh.de
www.ploesser-gmbh.de

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Über 100 Jahre Know-How
aus 4 Generationen!



Vortragsabend am 27. Juli: Die wechselvolle Geschichte von Schloss Falkenhof

Schloss Falkenhof in Schönberg war in den 1950er bis 1990er Jahren ein Kinderheim für Verschickungskinder. Wie in vielen Häusern gab es auch hier "schwarze Pädagogik". Eine vom Caritasverband Darmstadt in Auftrag gegebene professionelle Recherche zur Geschichte des früheren Kinderheims konnte offene Fragen beantworten und Lücken in der Historie füllen. Hinweise auf sexualisierte Gewalt wurden keine gefunden, aber es gab Zeitzeug*innen, die sich auch in Bensheim als Opfer schwarzer Pädagogik der Nachkriegszeit gesehen haben. Seit Sommer 2021 wurde Schloss Falkenhof und damit der Caritasverband Darmstadt auf der Seite verschickungs-kind.de aufgeführt. Verschickungskinder waren Kinder, die allein, ohne Eltern in Kinderkuren, Kindererholungsheime und Kinderheilstätten verschickt wurden. Kinderkuren waren ein Massenphänomen dieser Zeit. Mehrere Millionen Kinder wurden zu meist mehrwöchigen Aufenthalten zur Erholung in Kureinrichtungen geschickt, häufig an die See, ins Mittelgebirge oder in die Alpen - aber auch nach Bensheim. Zwanzig Jahre wurde das Schloss als „Kindererholungsheim“ für Jungen und Mädchen genutzt. „Über diese Zeit war uns, die wir seit 2017 und 2021 als Vorstand tätig sind, wenig bekannt“, so Vorstandskollegin Stefanie Rhein. Da es so wenige Informationen zur Geschichte dieser Einrichtung im Verband gab, begann der Caritasverband zu recherchieren. Es sollte genau hinschaut und Dinge hinterfragt werden. Nichts sollte vertuscht oder schön geredet werden. Das Büro der Erinnerungskultur hat nun nach einer professionellen Recherche eine Broschüre und elf Tafeln

an den Hauswänden und in den Innenräumen des Gebäudes erstellt. Historiker Holger Köhn (www.erinnerungskultur.de) bestätigt die freie Hand in der Recherche. Der ursprüngliche Auftrag die Geschichte des Kindererholungsheims zu recherchieren sei noch um die Vorgeschichte erweitert worden. Diese war in den vergangenen 125 Jahren sehr wechselvoll: Die Geschichte der repräsentativen Villa sei stark geprägt von Heinrich Ritter von Marx, der Schloss Falkenhof zum Ende des 19. Jahrhunderts als Sommerresidenz erbauen ließ, ein topmoderner Bau mit Heizung, Warmwasser und Telefon. 1938 musste er sein Eigentum jedoch wegen Geldnot an die Nationalsozialistische Volkswohlfahrt verkaufen. Bis 1945 war Schloss Falkenhof nun „NSV-Müttererholungsheim“, Geburtenklinik, Lazarett und Offiziers-Casino. Die Quellen seien spärlich zu dieser Zeit, eine bessere Quellenlage habe es erst nach 1945 gegeben. Die Broschüre kann hier heruntergeladen werden: <https://www.klinik-falkenhof.de/falkenhof/historie/geschichte-des-schlusses>

Neben der Broschüre und den Zeitafeln auf dem Gelände des Falkenhofs wird es am 27. Juli einen Vortragsabend mit anschließender Schlossbesichtigung geben, wie Caritasdirektor Winfried Hoffmann mitteilt. Um 18:30 Uhr beginnt der Abend mit einem Bericht von Dr. Holger Köhn. Zeitzeug*innen berichten über positive wie negative Erinnerungen. Da die Platzzahl begrenzt ist, ist vorherige Anmeldung unter falkenhof@caritas-bergstrasse.de erforderlich. *Caritasverband Darmstadt e.V., Claudia Betzholz www.caritas-darmstadt.de*

Die Mittelpunktschule trauert um ihren ehemaligen Schulleiter

Peter Gangl, der ehemalige Rektor der Mittelpunktschule Gadernheim, ist am 7. Juni im Alter von 81 verstorben. Peter Gangl leitete die MPS von 1988 bis 2007. Auch nach seiner Pensionierung stand er der Schule noch nahe und engagierte sich unter anderem beim Patenprojekt, bei dem Hauptschüler*innen auf den Abschluss und das spätere Berufsleben von ehrenamtlichen Paten unterstützt wurden. Herr Gangl war durch seine ruhige und humorvolle Art ein beliebter Leiter der Grund-, Haupt- und Realschule im Lautertal. Wir drücken seiner Frau und seinen Kindern und allen seinen Hinterbliebenen unser tiefes Mitgefühl aus. Alwin Zeiß, Rektor



 **DURCHBLICK**
Bin schon da!
**Klein aber immer präsent:
Unsere Minianzeige 325 Euro**
für ein Jahr (11 Schaltungen) zuzügl. MwSt.
Telefon 06254-9403010 Mail mh@dbl.de

Fenster, Rollläden, Sonnenschutz
Türen & Haustüren
Parkett, Laminat
Designbeläge
Reparaturarbeiten
Trockenbau
und vieles mehr!


Montageservice | Innenausbau | Schreinerarbeiten

Wir machen Ihr Zuhause schön!
Individuell, hochwertig, zuverlässig.

Nibelungenstr. 302
64686 Lautertal
www.montageservice-bruch.de

Tel.: 06254 959 5855
Fax: 06254 959 5854
Mobil: 0151 1164 7940
info@montageservice-bruch.de

Der Fahrradspezialist
 **E-Bike Stützpunkt
für Kreidler + Campus** **in Biblis**

KFZ-Ersatzteile & Fahrräder
Telefon: 0 62 45/75 00
www.burk-biblis.de

Bring- und Abholservice
auch in Reichenbach: Schuhgasse 6a
Telefon 0175-8202059

2. Juli 11 Uhr: Kirchbergbeben in Gadernheim - der völlig andere Gottesdienst 2023

Nachdem das letzte Kirchbergbeben ein voller Erfolg war, gibt es nun endlich eine Neuauflage. Seit Anfang März trifft sich ein Team und plant den modernen Gottesdienst. Mit viel Kreativität und Freude an der Sache wird gemeinsam diskutiert und geträumt. Wir freuen uns schon sehr auf den Gottesdienst und laden Sie ganz herz-

lich dazu ein. Das Thema des diesjährigen Gottesdienstes lautet „Mer holde zoamme“. Sie dürfen gespannt sein. Groß und Klein und Jung und Alt sind herzlich willkommen. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns zu Essen und über den Gottesdienst ins Gespräch zu kommen. *Ev. Kirchengemeinde Gadernheim*

Ausflugsziele für Senioren

Nachdem der Vorstand des Kreissenorenbeirats Bergstraße im Frühjahr 2022 neu gewählt wurde, hat sich auch der Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ neu konstituiert. Die Leitung des Arbeitskreises liegt nach wie vor in den bewährten Händen von Annemarie Russ. Doch auch neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter konnten gewonnen werden. Alle ehrenamtlich engagierten Mitglieder haben sich in den letzten Monaten intensiv mit der gesetzten Aufgabe befasst, die bisherigen 30 Ausflugsziele um weitere 15 zu ergänzen. Jetzt umfasst die neue, derzeit nur digital zur Verfügung stehende Broschüre des Kreissenorenbeirates insgesamt 45 interessante und lohnenswerte Ausflugsziele im Kreis Bergstraße sowie in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Bei der Auswahl wurden Anfahrt, Sehenswertes, Bodenbeschaffenheit (auch für Rollatoren etc. geeignet) und Rast- und Einkehrmöglichkeiten recherchiert, beschrieben und teilweise auch persönlich in Augenschein genommen. Neben den monatlich bereits veröffentlichten „Ausflugszielen des Monats“ sind so zum Beispiel der Mundartwanderweg Weschnitztal und der Bergtierpark in Fürth hinzugekommen. Die Broschüre soll dabei unterstützen, ein geeignetes Ziel zu finden. Die gedruckten Broschüren werden voraussichtlich im Herbst zur Verfügung stehen. Sie werden dann an zentralen Stellen in den Gemeinden und Städten des Kreises, wie etwa im Rathaus und in Seniorenstätten, ausgelegt.

Digital ist die Broschüre bereits unter folgendem Link abrufbar: www.kreisbergstrasse.de/kreissenorenbeirat.

Information zu Organspenden und Stammzellenspenden

Der Bedarf an Spenderorganen ist hierzulande groß: Etwa 8.500 Menschen stehen auf den entsprechenden Wartelisten. Der häufigste Grund, warum eine Organspende nicht erfolgen kann, ist das Fehlen einer Einwilligung und das fehlende Wissen rund um das Thema. Auch beim Thema Stammzellenspende besteht noch Aufklärungsbedarf. Die Kreisverwaltung des Kreises Bergstraße regt Bürgerinnen und Bürger regelmäßig gemeinsam mit Kooperationspartnern dazu an, sich mit der Thematik auseinanderzusetzen, so auch jüngst unter der Mitwirkung von Prof. Dr. med. Phillip Knebel (Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie am Kreiskrankenhaus Bergstraße). Florian Hofmann steuerte einen Erfahrungsbericht als Knochenmarkspender bei. Auch die Lokalgruppe Organspende der Universität Heidelberg nahm teil. Die Studierenden führten im Anschluss an die Pressekonferenz gemeinsam mit dem Präventionsteam des Kreises und Florian Hofmann eine Informationsaktion zum Thema Organ- und Stammzellenspende in der Heppenheimer Fußgängerzone durch. Jeder muß für sich klären: Möchte ich Organspender sein oder nicht? In einem zweiten Schritt sollte diese Entscheidung den Angehörigen mitgeteilt werden, so daß diese in einem Notfall mit ruhigerem Gewissen agieren können. Infos dazu: <https://www.organspende-info.de/>

Wer sich als Stammzellenspender*in registrieren lassen möchte, kann sich bei den entsprechenden Spenderdatenbanken informieren und eine Typisierung der Gewebemerkmale vornehmen lassen. <https://www.dkms.de/>

Lautertaler Sommerkirche 2023
BIBLISCHE FIGUREN
JEDEN SONNTAG 10 Uhr

| | |
|--------------|----------------------------|
| 23. Juli | LKG, Petrus |
| 30. Juli | Lautern, Josef |
| 6. August | Gadernheim, Königin Esther |
| 13. August | Elmshausen, Abraham |
| 20. August | Beedenkirchen, David |
| 27. August | Gadernheim, Elia |
| 3. September | Reichenbach, Paulus |

Evangelisches Kirchspiel Lautertal

Gastfamilien für internationale Austauschschüler gesucht

Kreis Bergstraße: Geborgenheit und Sicherheit schenken während des Schüleraustauschs und dabei selbst eine bereichernde Erfahrung machen - ab September 2023 haben Familien im Kreis Bergstraße wieder die Möglichkeit, ein internationales Gastkind für ein halbes oder ganzes Schuljahr bei sich zu Hause aufzunehmen. Rund 220 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren reisen mit der gemeinnützigen Jugendaustauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. nach Deutschland, um hier in einer Gastfamilie die Kultur und Sprache des Landes kennenzulernen und sich persönlich weiterzuentwickeln. Viele Gastfamilien entwickeln lebenslange Freundschaften zu ihren Gastkindern. Landrat Christian Engelhardt: *„Durch die Aufnahme eines Gastkindes erleben Familien eine andere Kultur in den eigenen vier Wänden und lernen gleichzeitig ihren Familienalltag aus einer neuen Perspektive kennen. Jede Familie aus der Region, die diese Erfahrung machen möchte, bereichert nicht nur das eigene Leben, sondern leistet auch einen großen Beitrag für die interkulturelle Verständigung.“*

Eine Aufnahme ist für einen Zeitraum ab sechs Wochen bis zu einem Jahr möglich. Die Gastfamilien werden vor und während der Zeit des Austausches von AFS vorbereitet, begleitet und betreut. Interessierte können sich direkt an die Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. wenden: 040 / 399222-90 oder gastfamilie@afs.de. www.afs.de/gastfamilienprogramm.

8. Juli: Grillfest in Klein-Bieberau

Am Samstag 8. Juli ab 17:00 Uhr in der Jagdhütte in Klein-Bieberau - Dort wo in unserem Tal abends die Sonne am längsten scheint! Es gibt Gebrilltes aus Lützelbach, hausgemachte Salate und gekühlte Getränke. Wir freuen uns, wenn ihr mit eurem Besuch unsere Arbeit unterstützen würdet - Euer „Verein für Vogelschutz e.V. Klein-Bieberau-Webern“

9. Juli: Scheeserrenne in Winterkasten

Auch in diesem Jahr lädt der SV Winterkasten wieder zum Scheeserrenne, vom 7. bis 9. Juli auf dem Sportplatz in Winterkasten ein. Los geht es freitags mit dem „Windekäschder Musikabend“. Um 20 Uhr können sich die Besucher auf Auftritte vom MGV Liederkranz Winterkasten und Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Winterkasten freuen.



Am Samstagabend gibt es Live-Musik mit Daily Friday. Die siebenköpfige Formation aus Modautal steht für Party, Rock, Pop, Entertainment und pure Leidenschaft. Die neuesten Charthits, echte Rockklassiker oder allseits bekannte Partykracher gehören zum Repertoire der Band. Mit einer mitreißenden Bühnenshow, gepaart mit modernster Video-, Feuer und Pyrotechnik werden sie das Festzelt zum Beben bringen.

Am Sonntag kann ab 11 Uhr beim Frühschoppen mit dem Singenden Landwirt mitgesungen und geschunkelt werden. Um 14 Uhr wartet dann das Highlight des Wochenendes: Der Startschuss des 45. Scheeserrennes und Kinderscheeserrennes auf dem Sportplatz in Winterkasten. Originelle und schnelle Scheesen können über www.sv-winterkasten.de/scheeserrenne angemeldet werden. Der SV Winterkasten freut sich auf ein tolles Wochenende! ■

2. Juli: Musikalischer Kaffee-Nachmittag mit GV Sängerkreis Brandau

Der Gesangverein "Sängerkreis" Brandau e.V.: lädt herzlich ein!
14 Uhr im Bürgerhaus Brandau

Krusch & Krempel

Ein Dorf wird zur Flaniermeile



Samstag 2. Sept 2023

11 bis 16 Uhr in Ernsthofen



www.ernsthofen-modautal.de/krusch-krempel

Bürgermeisterwahl in Lautertal: Andreas Heun ist und bleibt Bürgermeister



Am Abend des Wahlsonntags, als klar war daß der Stimmentvorsprung von Andreas Heun vor Christian Lannert nicht mehr zu brechen ist, traf man sich zu einem kleinen Umtrunk im Hof des Wohnhauses von Familie Heun. r

Sängerkreis Bergstraße: Prämie für Nachwuchswerbung

Der Sängerkreis Bergstraße (SKB) will Gesangvereine belohnen, die neue Sängerinnen und Sänger für ihre Chöre werben. Jetzt, wo der Singstundenbetrieb nach der Corona-Pandemie wieder regulär läuft, ist genau der richtige Zeitpunkt dafür. Das sagt der SKB-Vorsitzende Heinz Ritsert. Er hat eine Initiative des Hessischen Sängerbundes (HSB) aufgegriffen, die den Namen „Sängerfänger des Jahres“ trägt. Er betont, dass die Aktion nicht nur für Erwachsene gilt, sondern auch für Sängerinnen und Sänger in Nachwuchschören.

Der Verein, der (im Verhältnis zu den Aktiven zu Beginn des Jahres) die meisten Sängerinnen und Sänger dazu gewinnt, erhält vom Sängerkreis eine Prämie in Höhe von 500 Euro. Für den zweit- und drittplatzierten Verein werden 300 beziehungsweise 200 Euro ausgelobt. Eine Anmeldung ist für die Teilnahme an dem Wettbewerb nicht erforderlich. Der Sängerkreis wird die Sieger zu Beginn des kommenden Jahres anhand der Bestandszahlen ermitteln, die dem Verband jedes Jahres gemeldet werden müssen. r

seit über **40 Jahren** Ihr Partner in allen **Elektrofragen**

ELEKTRO RINK
Elektroanlagen

64397 Modautal-Ernsthofen
Darmstädter Straße 2
Telefon 06167 1408
www.elektro-rink-modautal.de

Elektrogeräte
HiFi · TV · Media
Satelliten-Anlagen
Antennenbau
Geschenkartikel
Kundendienst

PAKET SHOP

EURO REPAR
CAR SERVICE

Kfz-Meisterbetrieb
Auto - Frank
Inh. Matthias Frank

Beedenkirchener Str. 21 • Lautertal-Reichenbach
Tel. 06254 - 95 90 190 • mail@auto-frank.eu

Alle Marken • Spezialisiert auf Peugeot, Citroën und Ford

REIMO
ALLES FÜR CAMPER, REISEMOBILE
UND CARAVANS SEIT 1980

Wohnmobil - Vermietung und Verkauf

Verschönerungsverein Reichenbach präsentierte auf dem Hesttag Vielfalt der Odenwälder Tradition

Die Vielfalt von Odenwälder Tradition und Brauchtum, garniert mit Sketchen und Jazztanz von der Jugend, wurde vom Verschönerungsverein Reichenbach gezeigt.

Zwei Auftritte hatte der Verschönerungsverein auf dem Hesttag, die beide eine großartige Resonanz fanden. Dafür sorgten ein abwechslungsreiches Bühnen-Programm sowie ein prächtiges Bühnenbild mit bunten Odenwälder Trachten. Auch die Vorführung von Spinnrädern fand großes Interesse bei Jung und Alt. Simone Meister, die erste Vorsitzende und Organisatorin der Darbietungen führte charmant durch das Programm.



Gertrud Kunkelmann trug ein mundartliches Heimat-Gedicht von Georg Bechtel vor. Johanna und Elisabeth Meister präsentierten einen selbst-

mit eingestimmt hat. Instrumental wurden dabei die Sänger begleitet von Ursula Wagner (Akkordeon), Johanna Meister (Querflöte) und Peter Gehrisch (Gitarre). Das schöne Wetter trug auf der Freilichtbühne der Hessischen Trachtenvereinigung mit zur guten Stimmung bei. Zur Eröffnung des Bühnenprogramms präsentierten die „Diamonds“ vom TSV Reichenbach gekonnt einen Augenschmaus mit einem flotten Jazztanz. Fritz Ehmke von den Mundartfreunden Süd-

geschrieben originellen Sketch. Gut angekommen sind mundartlich vorgelegene Lieder, bei denen das begeisterte und zahlreiche Publikum kräftig

hatte bei der Organisation und auf der Bühne unterstützt. Insgesamt ein gelungener und zum Hesttag passender Beitrag. *Simone Meister*

Mundartfreunde Süd Hessen spenden 18.595 Euro für schwerkranke Kinder

Die Mundartfreunde Süd Hessen übergaben im Mai 18.595 Euro an den Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt (VKKD). Dieser stolze Spendenbetrag kam hauptsächlich zusammen durch die mittlerweile ausverkauften drei CD's mit Begleitbuch „Es woar emol, Märche in Süd Hessischer Mundart“, bei der 27 Mundart Babbler aus ganz Süd Hessen mitgewirkt haben.

Maßgeblich ist Lautertal und Modautal mit Christine Hechler, Simone Meister aus Reichenbach, Gertrud Reining aus Brandau und Fritz Ehmke aus Lützelbach mit beteiligt, außerdem weitere Veranstaltungen und Projekte der Mundartfreunde Süd Hessen sowie Spenden und Zuwendungen.

Die Feierstunde fand in der Beratungs-

stelle des VKKD in Darmstadt statt. Mit dabei waren Christiane Krämer, Kreisbeigeordnete Darmstadt-Dieburg, die Vorstandsmitglieder und Ehrenvorsitzenden vom VKKD Frau



Dr. Jutta und Dr. Reiner Buchhold, die sich bei allen Akteuren für Ihr außerordentliches Engagement bedanken. Die Feierstunde wurde musikalisch von Sopranistin Christine Hechler

aus Reichenbach umrahmt. Passend zu ihrem Märchen „Die Sterntaler“ wurde von ihr die Mondnacht (Musik Robert Schumann, Text Josef von Eichendorff) vorgetragen. Karl Ohl aus Wiebelsbach- Groß-Umstadt sang das bekannte und beliebte Lied von der Scholzegreut. Monika Dambier-Blank und Karlheinz Braun aus Dieburg berichteten in der Runde über ihre vorbildliche mundartliche Märchenlesung „Fraa Holle“ in einer Kindertagesstätte in Dieburg.

Fritz Ehmke sprach abschließend seinen Dank aus an alle im Ehrenamt mitwirkenden Akteure, die auch den Verkauf tatkräftig unterstützt haben sowie den Verkaufsstellen, der Presse und Käufern der CDs mit Begleitbuch.

Fritz Ehmke

Mittendrin und dabei
Hörtest und Ausprobe kostenlos

Hörgeräte Hennin
MEISTERBETRIEB

Seeheim 06257-9994457
Jugenheim 06257-904070
Auerbach 06251-770366

Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

Ich bin schon da!

Gefallen Ihnen unsere Beiträge?

Mit einem Inserat helfen Sie mit, daß hier jeden Monat Spannendes und Interessantes zu lesen ist!

Präsentieren Sie hier Ihre wechselnden Angebote:
Einzel 89,00 Euro oder ab 783,00 Euro pro Jahr (+MwSt.)

Telefon 06254-9403010 Mail mh@dblt.de

APEG Lautertal feiert die Nationalfeiertage mit den Partnerländern: am 2. Juni Italien, am 14. Juli Frankreich

Am 2. Juni fand auf dem Europaplatz in Lautertal eine gut besuchte Feier des italienischen Nationalfeiertages statt (siehe Foto). Bürgermeister und 1. Vorsitzender von APEG im Lautertal Andreas Heun beleuchtete kurz die historischen Hintergründe und erläuterte, dass dieser Tag an die Gründung der Italienischen Republik und die Abschaffung der Monarchie am 2.6.1946 erinnert. Besonders hob er hervor, dass erstmals auch Frauen an dieser überörtlichen Wahl teilnehmen durften. Nach Abspielen der italienischen Nationalhymne wurde in bester Stimmung mit typischem piemontesischem Moscato und Dolcetto angestoßen und die ebenfalls direktimportierte Salami aus der Partner-

stadt Dogliani sowie Pecorino, Oliven und Grissini verkostet. Nicht fehlen durften natürlich auch die kleinen



Köstlichkeiten von Ferrero. Michele Ferrero, der Sohn des Firmengründers, ist in Dogliani geboren und führ-

te das Unternehmen von einer kleinen Konditorei zum Weltkonzern. Schon am Vortag hatte der engagierter junge Reichenbacher Janto wieder das Gras auf dem Europaplatz gemäht, wofür sich alle Italienfreunde ganz herzlich bedankt haben. Erfreulicherweise wächst und verjüngt sich die APEG-Familie stetig, nachdem wieder ein Vereinseintritt zu verzeichnen war. Die Teilnahme von italienischen und französischen Teilnehmern sowie das Vorbeischauen auch einer ukrainischen Familie unterstreicht die Internationalität dieser gelungenen Veranstaltung.

Am 14.7.2023 wird APEG zur Feier des französischen Nationalfeiertags in Gadernheim am Jarnacplatz einladen.
M. Heldmann

Altes Spritzenhäuschen in Hoxhohl fertig renoviert

Nach rund zweijähriger Bauzeit konnte die Renovierung abgeschlossen werden und die drei Ortsvereine und der Ortsbeirat von Allertshofen-Hoxhohl hatten im Mai zu einer kleinen Feier eingeladen. Dabei waren Landrat Klaus Peter Schellhaas und Bürgermeister Jörg Lautenschläger, und Ortsvorsteher Hartmut Förster begrüßte zahlreiche Mitbürger*innen. Mehr dazu auf www.dblt.de/Ver-eine. *Thilo Gehrish, Verschönerungsverein Allertshofen-Hoxhohl*



KERBPROGRAMM 2023

Freitag 4.8.
Forever Lion I 20:30 Uhr
Happy Hour in der Bar 21:30-22:30 Uhr

Samstag 5.8.
Die Schilherer I 20:00 Uhr
Karten Vorverkauf 2.7. von 10-12 Uhr
Im Feuerwehrhaus

Sonntag 6.8.
Kerbumzug I 14 Uhr
Kerbredd
Kerbspiele
Der Singende Landwirt

Montag 7.8.
Traditioneller Frühschoppe I 12:00 Uhr
Der Singende Landwirt

Instagram: @Feuerwehr_allertshofen_hoxhohl
@Kerwejugendallertshofenhoxhohl

KERB

Allertshofen-Hoxhohl

4.-7. August 2023

Sicherheit für Ihr Kind

- Konzentration
- Sicherheit
- Koordination
- Disziplin
- Gesundheit
- Fitness
- Werte

Wir bieten:

- für alle Altersgruppen
- ab 4 Jahren
- traditionelles Karate
- modernes Sportkarate
- Selbstschutz
- Selbstverteidigung
- Bewegungstraining
- in kleinen Gruppen



Kontakt:
Tel.: 015170114122

Website:
www.karate-team-lautertal.de

Balance für Körper und Seele

Margit Welker 06254-3095225
Jutta Pogadl-Haller 06254-4635141
Wiesenstr. 16A, Lautertal
www.koerper-seelen-balance.de

Suche Gebrauchtwagen ab 2000,
auch ältere bis max 100.000km

Auto Krey

06254-942022

Mori

Einlagen
Schuhe für Einlagen
Maßschuhe
Diabetikerversorgung
Bandagen
Kompressionsstrümpfe
Hausbesuche

Nibelungenstr. 302
Reichenbach
☎ 06254 / 1317
www.orthopaedie-mori.de



Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen Tel.: 06254-7205

www.ekg-neunkirchen.ekhn.de

- 02.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation und Jahrgangstreffen mit Abendmahl und Kirchenchor, Pfr. Schnitzspahn
- 09.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstell. d. neuen Konfirmanden, Pfr. Schnitzspahn
- 16.07. 10.00 Uhr Gottesd. mit Feier Silberne Konfirmation u. Abendmahl, Pfr. Arnd i.R.
- 23.07. 11.30 Uhr Langschläfergottesdienst mit Taufmöglichkeit, Pfr. Schnitzspahn
- 30.07. 10.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Groß-Bieberau, Pfr. Bähringer
- 06.08. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Schnitzspahn
- 13.08. 10.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Niedernhausen, Pf. Treblin
- 20.08. 10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Rolf Hartmann
- 27.08. 11.30 Uhr Andacht im Gemeindehaus in Brandau, Pfarrer Schnitzspahn

Ev. Kirchengemeinde Ernhofen 06167-378 www.ernsthofen-evangelisch.de in der Schloßkirche Ernhofen

- 02.07. 10.00 Uhr Kinderkirche m. Präd. Andreas Martin, Musikal. Gestaltung M. Partheil
- 09.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen / Pfarrer Konrad Rampelt, Musikalische Gestaltung: Posaunenchor unter der Leitung von Sebastian Helm-Goldschmidt
- 23.07. 11.15 Uhr Sommerkirche mit Pfarrer Christoph Lubotta
- 30.07. 11.15 Uhr Sommerkirche mit Pfarrer Joachim Fuchs
- 13.08. 11.15 Uhr Sommerkirche mit Prädikantin Dr. Claudia Baur
- 27.08. 11.15 Uhr Sommerkirche mit Pfarrerin Nicola Bültermann-Bieber
- 16.07., 06.08. und 20.08. kein Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach www.lkg-lautertal.de

- 01.07. 18:00 Uhr Abendgottesdienst
- 09.07. 18:00 Uhr Abendgottesdienst in Allertshofen
- 16.07. 18:00 Uhr Abendgottesdienst
- 23.07. 10:00 Uhr Sommerkirche
- 30.07. 18:00 Uhr Abendgottesdienst
- Pfadfindertreffen Di Mi Do nach Absprache in kleinen Gruppen

August-Termine der LKG
lagen noch nicht vor

Ev. Kirchspiel Lautertal (Beedenkirchen Reichenbach Gadernheim) www.kirchspiel-lautertal.de

- 01.07. 14.00 Uhr Bruckbergfest-Gottesdienst Ev. Kirche Beedenkirchen
- 02.07. 09.30 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Reichenbach
- 02.07. 11.00 Uhr „Kirchbergbeben“ – der völlig andere Gottesdienst Ev. Kirche Gadernh.
- 09.07. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Ev. Kirche Beedenkirchen
- 09.07. 11.00 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Reichenbach
- 16.07. 09.30 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Gadernheim
- 16.07. 11.00 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Reichenbach
- 23.07. 10.00 Uhr Lautertaler Sommerkirche (Petrus) LKG Reichenbach
- 30.07. 10.00 Uhr Lautertaler Sommerkirche (Josef) Festhalle Lautern
- 06.08. 10.00 Uhr Lautertaler Sommerkirche (Königin Esther) Ev. Kirche Gadernheim
- 13.08. 10.00 Uhr Lautertaler Sommerkirche (Abraham) Friedhofskapelle Elmshausen
- 20.08. 10.00 Uhr Lautertaler Sommerkirche (David) Pfarrwäldchen Beedenkirchen
- 26.08. 18.00 Uhr Reichenbacher Kerb-Gottesdienst Ev. Kirche Reichenbach
- 27.08. 10.00 Uhr Lautertaler Sommerkirche (Elia) Ev. Kirche Gadernheim
- 03.09. 10.00 Uhr Lautertaler Sommerkirche (Paulus) Ev. Kirche Reichenbach

Kindergottesdienst (außer in den Sommerferien)

02., 09. und 16.07. jeweils 11.00 Uhr im Gemeindehaus Reichenbach

Regelmäßige Termine Gadernheim

- Do 13. + 27.07. 19.00 Uhr Handarbeits-/Bastelkreis im Gemeindehaus (August kein T.)
- Montags 15 Uhr: Eltern-Kind-Treff (Gemeindehaus)
- Dienstags von 18-19 Uhr: Offene Kirche
- Dienstags 20 Uhr: Posaunenchorprobe (Gemeindehaus)
- Freitags 19.30 Uhr: Bibel-Gesprächskreis (Gemeindehaus)

Regelmäßige Termine Beedenkirchen (außer in den Sommerferien)

- Dienstags von 15.00-16.00 Uhr: Kinderstunde (5 J. – 2. Klasse) Pfarrscheuer
- Dienstags von 16.30-17.30 Uhr: Kinderstunde (3. – 5. Klasse) Pfarrscheuer
- Donnerstags 11-15 Uhr: „Keiner bleibt allein zuhause!“ Kostenloser Mittagstisch in der Pfarrscheuer - **in den Sommerferien auf Anfrage**
- Donnerstags, 19.30 Uhr: Chorprobe Vocabella Beedenkirchen, Pfarrscheuer

Regelmäßige Termine Reichenbach

- Mittwochs 12 Uhr: Mittagstisch Großer Saal/Gemeindehaus
- Do 10 Uhr: Krabbelgruppe Kinderraum, Gemeindehaus
- Do 16 Uhr: Lautertaler Kinderchor Großer Saal/Gemeindehaus

Private Kleinanzeigen:

60x25mm 25 Euro

60x50mm 50 Euro

Bei Interesse: mh@dbl.de!



Vielliebchen

Kissen für die natürliche Körperlagerung
stützen -sitzen lehnen liegen- ausgleichen



margarete-dreger@gmx.de

T 06254 2919

vielliebchen-Kissen.de

Erbengemeinschaft?

Immobiliengutachten vom Profi!

roehrig-werte.de

06254-940023

Gasthaus - Metzgerei

»Zum grünen Baum«

Fleisch und Wurst
aus eigener Herstellung

Karl-Heinz Hechler, Nibelungenstraße 324, Reichenbach
Tel. 06254-1243 - Mi Ruhetag



TAFEL Bensheim e.V.:

Geldspendenkonto

DE86 50 95 00 68 00 02 08 0893

Sparkasse Bensch. BIC HELADEF1BEN



Die neue Generation der
Wärmepumpen: Vitocal 250-A

+ Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die
Modernisierung geeignet

+ Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung
des besonders umweltschonenden natürlichen
Kältemittels R290

CLIMATE PROTECT

viessmann.de/vitocal

Wir beraten Sie gern:

Goder

GmbH & Co. KG



SANITÄR HEIZUNG SPENGLEREI

Nibelungenstr. 452, 64686 Lautertal

0 62 54 – 13 71 www.godergmbh.de



Notrufnummern

Polizei 110
 Giftnotruf Mainz 06131-19240
 Behördennummer Verwaltung 115
 Weißer Ring Opfer Notruf 116006
 Elterntelefon 0800 1110550
 Strom + Gas GGEW AG 06251-13010
 Wasser Modautal: 0171-3082320
 Feuerwehr/Rettungsdienst 112
 Polizei Ober-Ramstadt 06154-63300
 THW Leitstelle Dieburg 06071-19222
 Kinder- & Jugendtelefon 0800-1110333
 Wasser Lautertal 0175 / 2992977
 Kläranlage Modautal 0151-17440781

Ärzte Zahnärzte Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD einheitliche Notrufnummer 116 117
 Fr 14 bis Mo 07 Uhr, Mo-Do 19-07 Uhr Mi ab 14 Uhr, sonst: Hausarzt!
 Apotheken-Notdienst: 0800-0022833 o. 22833

Krankenhäuser:

Heilig-Geist-Krankenhaus Bensheim 06251-1320
 Kreiskrankenhaus Heppenheim 06252-7010

Niedergelassene Ärzte:

Brandau: Dr. Thiele 06254-1327
 Gadernheim: Schäfer / Neuschild 06254-942281
 Reichenbach: Dres Gnann 06254-814
 Ernstthofen: Zweigstelle Dr. Thiele 06167-93040
 Lindenfels:

ÄGIVO Ärztliche Genossenschaft, Nibelungenstraße 103 Tel 06255-2478
<https://www.aegivo.de/>

MVZ Lindenfels: Nibelungenstraße 105a Te 06255-2233
<http://mvz.kkh-bergstrasse.de/>

Fischbachtal: Dres. Göbel/Heller 06166-438

Zahnärzte:

Lautern: Dr. Heinze 06254-419
 Reichenbach: Dr. Rettig 06254-1855
 Brandau: Dr. Krause & Partner 06254-816,
 Kieferorthopädie Dr. Krause-Ludwig 06254-308956
 Fürth: Dr. Martin Schmitt 06253-1666
 Bensheim: Dr. Schulze Icking 06251-66112
Zahnärztlicher Notdienst: Zentrale Rufnummer 01805-607011

Pflegedienste und Senioren-Angebote

- ♦ Diakoniestation Südlicher Odenwald Fürth 06253-932183
 Außenstelle Reichenbach: Beedenkirchener Str. 1,
 06254-2895 - Beratung nach Absprache
- ♦ Selbsthilfegruppe für Alzheimer-betroffene Familien jeden
 3. Dienstag im Monat: Alte Schule Fürth, Heppheimer
 Str. 12, 06253-87250
- ♦ Betreuungsgruppe Atempausen
 Reichenbach: Mi 14.15-17.15 Uhr Ev. Gemeindehaus
 Fürth: Di 14-17 Uhr Alte Schule
- ♦ Seniorenberatung: Regina Eichler-Walter, Diakonisches
 Werk Bergstraße, Terminvereinbarung Tel. 06251-107226

Soziales

- ♦ Netzwerk Vielfalt Lautertal:
netzwerk.vielfalt.lautertal@magenta.de
- ♦ Arbeitskreis Asyl Modautal
modautal.netzwerk-asyl.net
 Barbara Walter 0171-4497668
barbara-walter@t-online.de
- ♦ Infos zu Asyl und Migration:
www.asyl-net-migration-bergstrasse.de

Tierarzt Notdienst / Tierheime

- ♦ Termine www.tierarztpraxis-lautertal.com
- ♦ Tierschutzinitiative Odenwald e.V.
www.tsi-odenwald.de
- ♦ www.tierheim-heppenheim.de
- ♦ Tierschutzorganisation www.tasso.net

TIERARZTPRAXIS



Tierarztpraxis Lautertal

Petra Keil prakt. Tierärztin

www.tierarztpraxis-lautertal.com
 Nibelungenstr. 737 • 64686 L-Gadernheim
 Tel. 0 62 54 94 34 64 Fax 06254-943465
 Mobil 0171- 6557795

Kleintiersprechstunde:
 Mo+Do 15-19 Uhr Di+Fr 15-17 Uhr
 Terminvereinbarung, Beratung, Apotheke
 täglich von 8-12 Uhr und zu den Sprechzeiten.
 Notfälle jederzeit

WOHNEN · LEBEN · SICHERHEIT

IN CURA
 PARKHÖHE LINDENFELS
 SENIOREN-RESIDENZ

Die Senioren-Residenz Parkhöhe Lindenfels gehört zur INCURA GmbH, einem privaten, modernen Dienstleistungsunternehmen, das auf Senioren- und Pflegeeinrichtungen spezialisiert ist.

Unser Service: Kurzzeit- und Langzeitpflege, beschütztes Wohnen, Palliativpflege, Friseur und Fußpflege im Haus, Fachärzte vor Ort, umfangreiche Angebote zur Tagesgestaltung und vieles mehr.

Gerne laden wir Sie zu einem Kennenlernen ein. Vereinbaren Sie einen Termin. **Wir freuen uns auf Sie.**

Seniorenheim Parkhöhe Lindenfels GmbH
 Freiensehnerstr. 9 | 64678 Lindenfels | Tel. 06255/9605-0
info@parkhoehe.incura.de | www.incura.de

Diakonie

**Diakoniestation
Südlicher Odenwald**

Beraten Pflegen Begleiten

Wir pflegen und versorgen Sie in Ihrer häuslichen Umgebung in Fürth, Lautertal, Lindenfels, Rimbach und sind 24 Std. für Sie erreichbar. Rufen Sie uns an!

Bahnhofstr. 11, 64658 Fürth
 Tel. 06253/932183, Fax 06253/932185
 Email info@dssso.de

STARK FÜR ANDERE

Seit 1996

bio tierkost
 freundlich füttern

Abholung im Modautal möglich
www.bio-tierkost.de
 06167-913475

Lindenfels: Burgfest und italienische Nacht



Foto: italienisches Sommerflair mit drei Tenören und einer Sopranistin: Italienische Nacht am 19. August auf der Burg in Lindenfels. Manfred Fink, Alin Stanis und Oscar de la Torre - drei hervorragende, mit deutlich unterschiedlichen Stimmfarben gesegnete Tenöre, dazu Sopranistin Alla Perchikova und das Frankfurter Sinfoniker Orchester unter Leitung von Helge Dorsch sorgen für akustische Highlights, moderiert durch Rainer Zagovec. Veranstalter ist Konzago, und Karten gibt es beim Kur- und Touristikservice Lindenfels, Tel. 06255 30644, touristik@lindenfels.de oder www.reservix.de

Das Lindenfelser Burg- und Trachtenfest findet vom 4. bis 7. August statt. Im Mittelpunkt stehen die Wahrung und Pflege überlieferten Brauchtums sowie die Erhaltung der Odenwälder Tracht. Im Jahr des 900jährigen Jubiläums haben sich der Kur- und Touristikservice gemeinsam mit dem Verkehrsverein Lindenfels einige Überraschungen und Besonderheiten ausgedacht. Das Musikaufgebot setzt auf lokale und regionale Gruppen. Der Festauftritt findet am Freitag, 4. August, um 19.30 Uhr, mit den Lindenfelser Gesangsvereinen im Kurgarten statt. Der Samstag, 5. August wird traditio-

nell durch die Trachtenkapelle Lindenfels mit dem Platzkonzert eröffnet. Auf der Burg erobert dann die Band „Lärmfeuer“ die Bühne. Am Sonntag, 6. August, startet um 14.00 Uhr der große Festzug, der weit über die Grenzen der Stadt bekannt ist. Dargestellt wird eine „Odenwälder Bauernhochzeit“ um die Jahrhundertwende (1900). Alle Teilnehmer laufen in Tracht mit und die Wagen werden ausnahmslos von Pferden gezogen – eine einmalige Darstellungsform für ein derartiges Ereignis. Mit viel Musik und einigen Odenwälder Trachtengruppen leistet der Festzug

einen wichtigen Beitrag in der Pflege des Odenwälder Trachtenwesens. Im Anschluss sorgt die „Feuerwehrkapelle Mörlenbach“ auf der Burg für gute Stimmung, am Abend spielen die „Siebenbürger Musikanten“ aus Pfungstadt. Der Montag, 7. August startet um 11 Uhr mit dem traditionellen musikalischen Frühschoppen, zu dem dieses Jahr die Gruppe „Die Böhmischen“ aufspielt. Das Kinderfest beginnt um 15.30 Uhr bevor das Fest bei Tanz und Unterhaltungsmusik ab 19.00 Uhr mit der Lindenfelser Trachtenkapelle seinem Ausklang entgegensteuert.



Sparer
#wohnenheisst
sich einen ganz
besonderen
wunsch erfüllen.
wüstenrot

Attraktiv und voll im Trend.

Mit Wüstenrot Wohnsparen Trend bauen Sie gezielt Vermögen auf – sicher und mit Wachstumschancen. Denn die Guthabenverzinsung passt sich automatisch an. Wenn Sie also auf eine positive Zinsentwicklung setzen und erst später entscheiden möchten, ob Sie ein zinsgünstiges Bauspardarlehen benötigen, sind Sie mit Wüstenrot Wohnsparen Trend voll im Trend.

Die Vorteile liegen auf der Hand:

- Maximale Flexibilität
- Attraktive Guthabenzinsen mit Wachstumschance
- Sicherung eines späteren Darlehensanspruchs
- Bis zu 200 Euro Jugendbonus für alle bis 24 Jahre*
- Generationen-Wohnsparen für Kunden ab 50 Jahren:
- Kostenlose Übertragung auf Kinder und Enkel
- Staatliche Förderung möglich

Chance auf bis zu 4 % Guthabenzinsen

Die Basisverzinsung bei Wüstenrot Wohnsparen Trend beträgt 0,2 %. Der hinzukommende Sonderzins entspricht der Umlaufrendite¹ abzüglich 0,7 Prozentpunkte, maximal 3,8 % – in Summe macht das bis zu 4 %.

Bei steigenden Zinsen am Kapitalmarkt profitieren Sie also von einer höheren Guthabenverzinsung. Denn der Sonderzins wird jährlich für die Dauer eines Kalenderjahres neu festgelegt.

Ich berate Sie gerne.

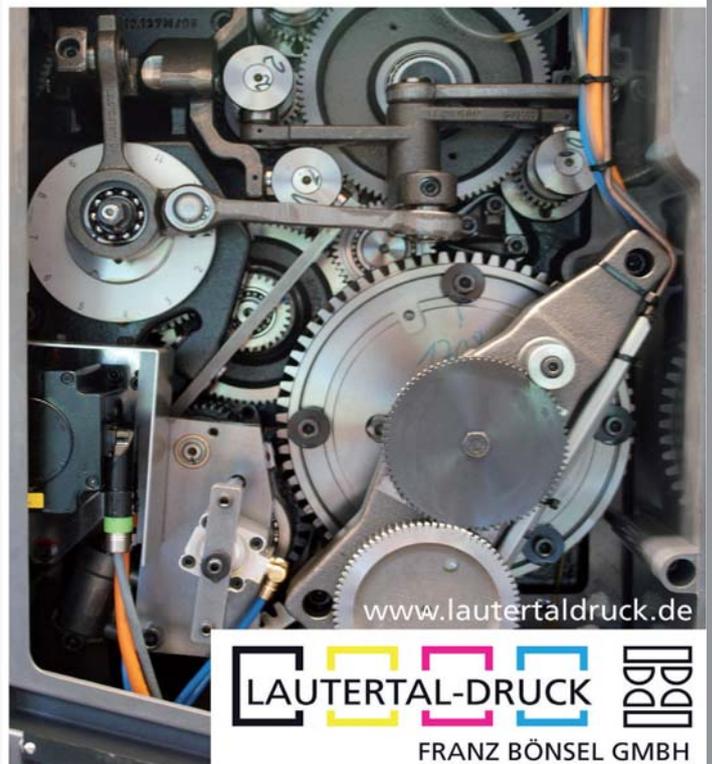
Silke Diehl
Wüstenrot Service-Center

Daimlerstr. 5, 64646 Heppenheim
Nibelungenstr. 233, 64686 Lautertal
Telefon: 06252-789712
Mobil: 0172-6241791
E-Mail: silke.diehl@wuestenrot.de

www.wüstenrot



WENN BEI UNS ALLES RUND LÄUFT,
HABEN SIE DEN DURCHBLICK



LAUTERTAL-DRUCK
FRANZ BÖNSEL GMBH